

Erscheint
außer Sonntags täglich. — Bis
sechzehn 9 Uhr eingehende Anzeigen
kommen in der nächsten Nummer
zur Aufnahme.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaction, — Anzeigen aber
an die Expedition derselben
zu senden.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nr. 128.

Leipzig, Mittwoch den 8. Juni.

1870.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

In den Börsenverein der Deutschen Buchhändler sind aufgenommen worden:

- 56) Frau Agnes Friederike Guttentag, Firma: J. Guttentag in Berlin.
- 57) Carl Eduard Ferdinand Haasenstein, Firma: Haasenstein & Vogler in Hamburg und Leipzig.
- 58) Herrmann Joseph Meidinger in Berlin.
- 59) Erasmus Joseph Stenz, Firma: G. Faber'sche Buchhandlung in Mainz.
- 60) Albert Koch in Stuttgart.
- 61) Johann Rudolph Lion, Firma: G. A. Grau & Co. in Hof.
- 62) Emil Voß, Firma: Riegel'sche Buchhandlung in Potsdam.
- 63) Johann Aug. Ludwig Staackmann, Firma: L. Staackmann in Leipzig.
- 64) Paul Kormann in Leipzig.
- 65) Christian Wilhelm Kreidel, Firma: C. W. Kreidel's Verlag in Wiesbaden.
- 66) Siegfried Cronbach in Berlin.

Berlin, Bonn und Leipzig, den 1. Juni 1870.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Julius Springer. G. Marcus. Franz Wagner.

Verzeichniß

der für das Archiv des Börsenvereins eingesandten Circulare mit eigenhändigen Unterschriften.

Eingegangen im Monat Juni 1870.

- Circul. von A. Daul (A. Daul & Co.) in New-York v. 1. Februar 1870.
" " Hans Ellissen in Göttingen v. 1. Mai 1870.
" " L. H. Gräfe (Lucas Gräfe) in Hamburg, O.-M. 1870.
" " W. J. van Hengel und A. Geltjes (J. van Baalen & Söhne [van Hengel & Geltjes]) in Rotterdam v. April 1870.
" " J. L. Hömssen und Ludwig Heimann (Hömssen & Heimann) in Berlin v. 1. Mai 1870.
" " Paul Kormann in Leipzig v. Mai 1869.
" " Franz May in Berlin v. Mitte Mai 1870.
" " Frau Antonie Scheermesser, geb. Brückner (Louis Scheermesser) in Salzungen v. 1. Mai 1870. (Geschäftsverkauf betr.)
" " Carl August Schulze (Ernst Fleischer) in Leipzig v. 24. April 1870.
" " Frau Marie Steinhöfel, geb. Eißfeldt (J. Steinhöfel's Buchh.) in Verden v. 1. April 1870. (Geschäftsverkauf betr.)

Siebenunddreißigster Jahrgang.

Circul. von Fr. Stührmann (J. Steinhöfel's Buchh.) in Verden v. 1. April 1870.

- " " dem Verlag der Luze'schen Klinik in Cöthen v. 26. April 1870. (Procuraerthg. betr.)
" " Oscar Wissmann (L. Scheermesser's Hofbuchh.) in Salzungen v. 1. Mai 1870.
" " N. Betterström (D. J. Bonnier's Buchh. [N. Betterström]) in Gothenburg v. 1. April 1870.
" " Eduard Zippel in Liegnitz v. 25. Mai 1870.
Leipzig, den 2. Juni 1870.

Der Börsenarchivar:
A. W. Vollmann.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrich'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelauslage. † = wird nurhaar gegeben.)

Bachem in Köln.

5395. Fullerton, G., Francisca Romana die Heilige. Nebst J. M. Capes' Anna v. Montmorency. Übersezt v. G. Schündelen. 3. Aufl. 8. Geh. 12 Nr.
5396. Wiseman, N., Fabiola od. die Kirche der Katakomben. Übersezt v. G. H. Reusch. 9. Aufl. 8. Geh. 27 Nr.

275

Baensch in Leipzig.

5397. Baensch's pocket miscellany. Vol. 22. 8. Geh. * 1/3 f

Bechhold in Frankfurt a. M.

5398. Loewenick, N., die oesterreichische Creditanstalt f. Handel u. Gewerbe. gr. 8. Geh. 6 Nf

Bec'sche Buchh. in Nördlingen.

5399. Löffelholz, E. Frhr., Beiträge f. Kunst u. Kunstgewerbe in Copien nach guten alten Mustern. 1. Hft. Fol. * 1 1/3 f

Behrend in Berlin.

5400. Eisenbahn-Unterhaltungen. Nr. 60—63. gr. 8. Geh. à * 1/3 f

Inhalt: 60. Verlaun. Novelle v. J. Hilmar. — 61. Wogen d. Lebens. Eine Erzählung v. Schmidt-Weissenfeld. — 62. Ein Zeuge vom Jenseit. Novelle v. M. Menger. — 63. Die Verträger. Novelle v. G. Steinebach.

Berger in Berlin.

5401. König, Th., Geschäfts- u. Reise-Karte v. Deutschland u. den angrenz. Ländern m. Angabe aller Eisenbahnen etc. 16. Tausend. Lith. u. color. Fol. In Umschlag ½ f

J. & W. Voisserée's Buchh. in Köln.

5402. Geißler, R., Album v. Köln. Erinnerungs-Blätter. qu. 4. In Couvert * 5/6 f

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

5403. Sammlung klinischer Vorträge, hrsg. v. R. Volkmann. Nr. 5. Lex.-8. Geh. Subscr.-Pr. ½ f; Ladenpr. ¼ f
Inhalt: Ueber Retroflexion d. Uterus. Von H. Hildebrandt.

Brockhaus' Tort. in Leipzig.

5404. Mittheilungen d. Vereines f. Geschichte der Deutschen in Böhmen. Red. v. J. B. Grohmann. 8. Jahrg. Nr. 8. Lex.-8. Prag. à * 8 Nf

Diehl in Darmstadt.

5405. Mittheilungen der Landwirtschafts-Schule d. großherz. Polytechnikums zu Darmstadt. I. gr. 8. Geh. 1/2 f

Dieye's Verlag in Anklam.

5406. Berghaus, H., Landbuch v. Pommern. 2. Thl. 5. Bd. 3—5. Lfg. Lex.-8. * 1 f

5407. — dasselbe. 2. Thl. 6. Bd. 12—14. Lfg. u. Bog. 141, 142. Lex.-8. * 1 f 2 Nf

Dümmler's Verlagsbuchh. in Berlin.

5408. Clausenitz, G. v., vom Kriege. 3. Aufl. 10—12. Hft. gr. 8. Geh. à * 1/3 f

Gensel in Grimma.

5409. + Gast, E. R., de Thucydidis oratione. gr. 4. In Comm. Geh. ¼ f

5410. Ueber den Congress deutscher Pferdezüchter, wie solcher am 21. Febr. 1870 in Berlin zusammenrat. gr. 8. In Comm. Geh. * ½ f

Günther in Leipzig.

5411. Eichendorff's, J. v., sämmtliche Werke. 2. Aufl., neuer Abdr. 7—10. Lfg. gr. 16. Geh. à * 4 Nf

Guttentag in Berlin.

5412. Rüdorff, F., Anleitung zur chemischen Analyse f. Anfänger. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * 6 Nf

5413. — Grundriss der Chemie f. den Unterricht an höheren Lehranstalten. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * 1 ½ f

5414. Stahr, A., Goethe's Frauengestalten. 2 Bde. 3. Aufl. gr. 8. Geh. * 2 f; in engl. Einb. * 2 f 12 ½ Nf

5415. Wilmowsky, G. v., Beiträge zum pommerschen Lehnrecht. gr. 8. Geh. * 24 Nf

Heimann in Berlin.

5416. Bibliothek, philosophische. Hrsg. von J. H. v. Kirchmann. 86. u. 87. Hft. 8. à * ½ f

Inhalt: 86. Baco, neues Organon. 1. Hft. — 87. Hegel's Encyclopädie der philosoph. Wissenschaften 5. Hft.

Hentschel in Berlin.

5417. Sammlung v. Gallicismen, Germanismen u. Redensarten der französischen u. deutschen Sprache. 8. Geh. * 2 ½ f

A. Hirschwald in Berlin.

5418. Mittheilungen aus der thierärztlichen Praxis im preussischen Staate. Zusammengestellt v. C. Müller u. F. Roloff. 17. Jahrg. gr. 8. Geh. * 5/6 f

Jahneke in Berlin.

5419. Jahneke's Eisenbahn-Courier. Offizielle Fahrpläne der Eisenbahnen Deutschlands u. der Nachbarstaaten. 3. Jahrg. 1870. Nr. 2. 32. Geh. * ½ f

5420. Reise-Zeitung, illustrierte deutsche. Jahrg. 1870. Nr. 1 Mit: Berliner humoristische Blätter. Jahrg. 1870. Nr. 1. Fol. * ½ f; Nr. 1 der humor. Blätter apart * 2 ½ Nf

Janke in Berlin.

5421. Schneider, L., Bilder aus Berlin's Nächten. Genre-Skizzen. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * ½ f

Geographisches Institut in Weimar.

5422. Hand-Atlas, grosser, der Erde u. d. Himmels. 72 Blatt in Kpfst. m. Farbendr. u. Colorit bearb. v. H. Kiepert, C. F. Weiland, C. Graef etc. 43. Aufl. 18. Lfg. Imp.-Fol. * 1 f

Klemm's Verlag in Dresden.

5423. Klemm jun., H., Belehrung üb. Zuschnitt u. Anfertigung der geschmackvollsten Knaben-Anzüge f. jede Altersklasse. 3. Aufl. Ver.-8. Geh. ¾ f

Kollmann in Leipzig.

5424. Spielmann, G., Leicht geschränkt. Bunte Skizzen. 4. u. 5. Bd. 8. Geh. * 2 f

Kummer in Leipzig.

5425. Klende, H., die gebildete Hausfrau als wirthschaftl. Einflüsterin u. Verwalterin nach Grundsägen der Naturkunde, Gesundheitslehre ic. 2. Aufl. d. „Marktbuches“. 1. Lfg. 8. Geh. 6 Nf

J. & F. Leon's Buchh. in Altenburg.

5426. Mühlendorfer, F., Geschichte des Hüttenberger Erzberges. gr. 8. Geh. * 2 f

Ring'sche Buchh. Verl.-Cto. in Trier.

5427. Wilmowsky, v., die römischen Moselvillen zwischen Trier u. Nennig. gr. 8. Geh. ¼ f

Müller's Verlag in Dresden.

5428. Müller, G. A., u. A. Gundel, die gesammte Hochwissenschaft d. Schneiders. 3. Aufl. 5. Lfg. Ver.-8. Geh. Subscr.-Pr. * 2 ½ f; Einzelpr. * 1 f
Wasse'sche Verlagsbuchh. in Gotha.5429. Broschüren-Ehrlust f. das katholische Deutschland. 5. Jahrg. 5. Hft. 12. Subscr.-Pr. 1 Nf; Ladenpr. * 2 Nf
Inhalt: Das Lehramt der katholischen Kirche.

Völz in Naumburg.

5430. Kock, P. de, la petite Lise. Roman. Edition autorisée. 2 Vols. 16. Geh. à 1/3 f

Schärf in Greifswald.

5431. Streit, L., Uebersicht der Verbreitung der an den höheren Schulen in Norddeutschland eingeführten historisch-geographischen Lehrbücher. gr. 4. Geh. * 1/3 f

Schloßmann in Gotha.

5432. Yonge, golden deeds. Mit erläut. Anmerkgn. f. den Schulgebrauch u. zum Selbstunterricht. gr. 16. Geh. * 12 Nf

Schöpfer in Reichenberg.

5433. Arbeiter-Unruhen, die, in Swarow im Tannwalder Bezirk in Böhmen, Ende März 1870. (In böhm. u. deutscher Sprache.) gr. 8. Geh. * 2 Nf

5434. Arbeitseinstellung u. Arbeiterrevolution. (In böhm. u. deutscher Sprache.) gr. 8. Geh. * 2 Nf

Schünemann's Verlag in Bremen.

5435. Leddenborg, H., die Havarie grosse nach den Vorschriften d. allgem. deutschen Handels-Gesetzbuches. gr. 8. Geh. * ½ f

Seemann in Leipzig.

5436. Lübke, W., Geschichte der Architektur. 4. Aufl. 5—7. Lfg. Lex.-8. Geh. à * 1/3 f

Verlags-Bureau in Altona.

5437. Conversations-Lexikon d. Wißes, Humors u. der Satyre. 11. u. 12. Hft. gr. 8. à * ½ f

Vieweg & Sohn in Braunschweig.

5438. Aßmann, W., Abriss der allgemeinen Geschichte in Zusammenhang. Darstellg. auf geograph. Grundlage. 8. Aufl. gr. 8. Geh. * 1 f

5439. Hellmuth, J. H., Elementar-Naturlehre. 17. Aufl. Methodisch u. durchaus neu bearb. v. C. Reichert. 2. Hälfte. gr. 8. Geh. * 2 ½ f

Vogel in Leipzig.

5440. **Coccius, E. A., u. Th. Wilhelmi**, die Heilanstalt f. arme Augenkranken zu Leipzig zur Zeit ihres 50jährigen Bestehens. gr. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ β

O. Wigand in Leipzig.

5441. **Anderson's, W.**, praktische englische Handels-Correspondenz. 4. Aufl. Von W. Nöhrich. gr. 16. Kart. 1 $\frac{1}{2}$ β

5442. **Braun, G.**, Jesus v. Nazareth. Nach R. v. der Alm theolog. Briefen. 2. Aufl. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ β

5443. **Fernau, R.**, das A u. das O der Vernunft. gr. 8. Geh. * 3 β

C. F. Winter'sche Verlagsb. in Leipzig.

5444. **Bronn's, H. G.**, Klassen u. Ordnungen d. Thier-Reichs wissenschaftlich dargestellt in Wort u. Bild, fortgesetzt v. E. Selenka. 6. Bd. 4. Abth. Vögel: Aves. 3. u. 4. Lfg. Lex.-8. Geb. à Lfg. * 1 $\frac{1}{2}$ β

Lacroix, Verboeckhoven & Co. in Brüssel.

Arène, P., Jean-des Figues. 8. Geh. * 1 β

Christ, le, au concile. gr. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ β

Debriois d'Angre, le Portugal vis-à-vis de la question espagnole. gr. 8.

Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ β

Duneau, E., la mort de Néron. 8. Geh. * 2 $\frac{1}{2}$ β

L'Empire austro-hongrois et la politique du comte de Beust. Traduit de l'anglais. gr. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ β

Gouraud, Ch., la société française et la démocratie. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ β

Hervé, G., la question religieuse au point de vue de la conscience générale. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ β

Juillan, de, les trois amours. 8. Geh. * 2 $\frac{1}{2}$ β

Laurent, F., Etudes sur l'histoire de l'humanité. Tome 18. La philosophie de l'histoire. gr. 8. Geh. * 2 $\frac{1}{2}$ β

Leteinturier, A., les clairons. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ β

Prix, les, quinquennaux et triennaux en Belgique. Rapports officiels. 1850—1870. gr. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ β

Nichtamtlicher Theil.

Amtliche stenographische Berichte über die Verhandlungen des norddeutschen Reichstags
über den Gesetzentwurf, betreffend den Schutz der Photographien gegen unbefugte Nachbildung.

Zweite Berathung. — Am 14. Mai 1870. *)

Präsident Dr. Simson: Meine Herren! Sie werden wohl den Herrn Referenten der Commission autorisiren, nachträglich noch über die Petitionen Bericht zu erstatten, die sich auf das gestern in zweiter Lesung verathene Gesetz wegen des Urheberrechts beziehen. Er hat das Wort.

Berichterstatter Abgeordneter Dr. Wehrenpennig: Meine Herren, mit wenigen Worten ist die Sache zu erledigen. Es lagen der IV. Commission vor 3 Petitionen der Universitäten Leipzig, Kiel und Marburg. Diese 3 Petitionen bitten um Annahme des Gesetzentwurfs, betreffend das Urheberrecht, in allen wesentlichen Punkten. Die Commission schlägt dem Hause vor, diese Petitionen für erledigt zu erklären.

Erneut lagen der Commission drei Petitionen vor, betreffend die Tantiemefrage, zwei aus Wiesbaden von Bay und Genossen, eine dritte Petition von dem Mitglied des hiesigen Tonkünstlervereins Eichberg, die letztere begleitet von dem Entwurf eines Tantiemegegesetzes. Die Commission schlägt dem Hohen Hause vor, über diese Petitionen zur Tagesordnung überzugehen.

Präsident: Wird über den Antrag des Referenten das Wort verlangt? — Da das nicht geschieht, nehme ich an, daß das Haus dem Antrage beigetreten ist.

Der Abgeordnete Dr. Wehrenpennig hat zu dem Gesetzentwurf, der uns nun beschäftigen wird, dem Gesetzentwurf über den Schutz der Photographien gegen unbefugte Nachbildung, folgende Anträge erhoben:

1. die §§. 1. bis 11. des Gesetzentwurfs zu streichen,
2. folgende Resolution zu fassen:

Der Reichstag wolle beschließen:

„Die verbündeten Regierungen zu ersuchen, den Schutz der Photographie gegen unbefugte Nachbildung gleichzeitig mit dem dem nächsten Reichstage vorzulegenden Gesetzentwurf über die bildenden Künste und die Kunstdustrie regeln zu wollen.“

Wenn keine Erklärung von Seiten des Bundestisches über den Antrag ad 2 abgegeben wird, — so gehen wir zur Discussion über die einzelnen Paragraphen über und behalten den Beschluss über die Resolution bis zum Ende vor.

Die Discussion ist also über §. 1. des Gesetzes eröffnet — und da Niemand das Wort nimmt, geschlossen. Ich bringe den Paragraphen zur Abstimmung. Er lautet:

„Das Recht, ein durch Photographie hergestelltes Werk ganz oder teilweise auf mechanischem Wege nachzubilden, steht dem Verfertiger der photographischen Aufnahme ausschließlich zu.“

Photographien von solchen Werken, welche nach dem Gesetze vom ... betreffend das Urheberrecht an Schriftwerken etc. (Bundesgesetzblatt vom Jahre 1870, Seite —), gegen Nachdruck und Nachbildung noch geschützt sind, genießen den Schutz des gegenwärtigen Gesetzes nicht.“

Ich bitte diejenigen Herren sich zu erheben, die diesen Paragraphen annehmen wollen.

(Geschieht.)

Der Paragraph ist abgelehnt.

Ich will nun fragen, ob jemand nach dieser Abstimmung über §. 1.

*) Erste Berathung siehe Nr. 51.

für den §. 2. der Vorlage stimmt — für den §. 3.—4., in welchem schon neulich ein Druckfehler corrigirt worden ist; es muß in der zweiten Zeile des Absatzes a heissen: „oder des Verlegers“ — 5. — 6. — 7. — 8., wo es statt 17. 39 heißen muß: 17 bis 39, — 9. — 10. — 11., — und erkläre, daß diese sämtlichen Paragraphen abgelehnt sind.

Ich bringe nun die Resolution des Abgeordneten Dr. Wehrenpennig zur Abstimmung. Sie lautet:

Der Reichstag wolle beschließen:

„Die verbündeten Regierungen zu ersuchen, den Schutz der Photographie gegen unbefugte Nachbildung gleichzeitig mit dem dem nächsten Reichstage vorzulegenden Gesetzentwurf über die bildenden Künste und die Kunstdustrie regeln zu wollen.“

Diejenigen Herren, die dieser Resolution zustimmen, bitte ich aufzustehen.

(Geschieht.)

Die Resolution ist mit großer Majorität angenommen.

Amtliche stenographische Berichte über die Verhandlungen des norddeutschen Reichstags
über den Gesetzentwurf, betreffend das Urheberrecht an Schriftwerken, Abbildungen, musikalischen Compositionen etc.

Dritte Berathung. — Am 19. Mai 1870. *)

Vice-Präsident von Beningen: Wir gehen über zur dritten Berathung über den Gesetzentwurf, betreffend das Urheberrecht an Schriftwerken, Abbildungen, musikalischen Compositionen etc. auf Grund der Zusammenstellung in Nr. 162 der Drucksachen.

Meine Herren, zu dieser Zusammenstellung, die wir jetzt im Einzelnen discutiren werden, sind verschiedene Amendements eingebbracht, welche die geschäftsordnungsmäßige Unterstützung von 30 Mitgliedern noch nicht erfahren haben. zunächst die Amendements des Abgeordneten Dr. Detter (Nummer 183 der Drucksachen). Ich ersuche also diejenigen Herren aufzustehen, welche zunächst diese Ihnen gedruckt vorliegenden Amendements unterstützen wollen.

(Geschieht.)

Die Unterstützung reicht aus.

Sie finden unter II. derselben Nummer 183 Amendements des Abgeordneten Dr. Wehrenpennig.

Ich bitte auch hier diejenigen Herren aufzustehen, welche diese Amendements unterstützen wollen.

(Geschieht.)

Auch diese Unterstützung reicht aus.

Dann wird Ihnen wohl während der Sitzung soeben mitgetheilt sein ein Abdruck des Amendements des Abgeordneten Dr. Endemann (Nr. 184 der Drucksachen), sodass dessen Verlesung nicht mehr erforderlich sein wird. Ich fordere diejenigen Herren auf sich zu erheben, welche dieses Amendement unterstützen wollen.

(Geschieht.)

Ebenfalls genügend unterstützt.

Unter II. derselben Nr. 184 liegen Ihnen gedruckt vor die Amendements des Abgeordneten Dr. Bähr, hinsichtlich deren ich Sie ebenfalls bitte, falls Sie dieselben unterstützen wollen, aufzustehen.

(Geschieht.)

*) Zweite Berathung siehe Nr. 73 n. ff.

Die Unterstützung reicht auch aus.

Wir kommen jetzt also zur Discussion der einzelnen Paragraphen nach der Zusammenstellung.

§. 1. — der Herr Bevollmächtigte zum Bundesrat Herr Geheime Rath von Philippsborn hat das Wort.

Bevollmächtigter zum Bundesrat Ministerialdirector von Philippsborn: Im Interesse der Sache und zur Ablösung und Erleichterung der Berathung bitte ich um die Erlaubnis, gleich von vornherein die Stellung andeuten zu dürfen, welche die verbündeten Regierungen nach stattgehabter Berathung in Bezug auf die vorliegende Zusammenstellung gesetzt haben. Ich werde daran zugleich eine vorläufige Neuherfung über die bezeichneten Verbesserungsanträge knüpfen.

Die verbündeten Regierungen sind einverstanden mit denjenigen Beschlüssen, welche in der zweiten Berathung des Reichstags über die Sache gesetzt worden sind — unter gewissen Vorbehalten, die ich sogleich darzulegen die Ehre haben werde.

Erstens unter dem Vorbehalte, daß die von dem Herrn Abgeordneten Dr. Wehrenfennig Nr. 183, II. vorgeschlagenen Amendements angenommen werden. Die verbündeten Regierungen sind damit einverstanden; sie erblicken darin theils Vervollständigungen, theils Verichtigungen und glauben, daß ein Bedenken dabei nicht bestehen kann, da selbige in allen Punkten den von dem Hohen Hause bisher geäußerten Ansichten über diese Sache entsprechen und entgegenkommen.

Zweitens unter dem Vorbehalte und der Voraussetzung, daß die von dem Herrn Abgeordneten Dr. Bähr, Nr. 184, II. gestellten Verbesserungsanträge ebenfalls angenommen werden; — sie fallen zum größten Theile in dieselbe Kategorie, wie ich sie eben zu bezeichnen die Ehre hatte.

Drittens habe ich zu bemerken, daß der §. 32., welcher das Bundeshandelsgericht in Leipzig als höchste Instanz hinstellt, im Bundesrathe berathen worden ist. So wie diese Bestimmung steht, allein und für sich genommen, scheint sie den Bundesregierungen überhaupt unannehmbar. Um dieselbe annehmbar zu machen, um überhaupt die Möglichkeit zu gewähren, sie anzunehmen, würde unter allen Umständen erforderlich sein, daß neben diesem Paragraphen noch Bestimmungen über die Ausführung in das Gesetz aufgenommen werden. Ohne das geht der Paragraph nicht. Den Versuch solcher Bestimmungen zur Ausführung erblicken wir in dem sub 184, I. von dem Herrn Abgeordneten Dr. Endemann gemachten Verbesserungsantrag, zu dem ich noch in Parenthese bemerken will, daß dabei einige Irrthümer unterlaufen sind. Einmal heißt es im Eingange:

„Der Reichstag wolle beschließen, den §. 32. so zu fassen u. j. w.“ das ist wohl nicht die Absicht gewesen, es war wohl die Absicht, den §. 32. zu lassen und dieses Amendement als §. 33. oder einen der folgenden Paragraphen einzuschlieben.

(Heiterkeit.)

Außerdem sind einige Druckfehler darin. In gewissen Parenthesen sind Paragraphen bezeichnet, die wahrscheinlich nur bei der vorläufigen Berathung haben angebotet werden sollen. Die Parenthesen müssen fortfallen; die Paragraphen bleiben ohne Parenthese.

Also wenn das, was ich als wahrscheinliche Druckfehler bezeichnet habe, berichtigt wird, würde das Amendement des Herrn Abgeordneten Dr. Endemann dasjenige zur Ausführung des §. 32. gewähren, was die verbündeten Regierungen überhaupt für notwendig halten. Aber auch für den Fall, daß der §. 32. und das oben erwähnte Amendement des Abgeordneten Dr. Endemann als §. 33. angenommen werden sollte, auch für diesen Fall kann ich heute nur erklären, daß die verbündeten Regierungen sich im Falle der Annahme dieser beiden Paragraphen seitens des Hohen Hauses die weitere Beschlussnahme darüber ausdrücklich vorbehalten.

Ich habe noch mit einigen Worten zu erwähnen den Abschnitt 5. des Gesetzes, welcher sich mit den Werken der bildenden Künste beschäftigt. Das Hohes Haus hat es für angemessen befunden, diesen Abschnitt zu streichen. Die verbündeten Regierungen wollen nach wiederholter Erwägung keinen Anstand nehmen, von den Erinnerungen gegen diese Streichung abzusehen. Es soll also aus der Weglassung dieses Abschnitts ihrerseits kein Bedenken erhoben werden.

Hinsichtlich der dazu gestellten Resolution aber, welche dahin lautet:

die verbündeten Regierungen zu ersuchen:

dem nächsten Reichstage ein Gesetz vorzulegen, welches den Abschnitt 5. des vorliegenden Gesetzes selbständig und dergestalt regelt, daß dabei zugleich die berechtigten Interessen der Kunstdustrie entsprechende Berücksichtigung finden,

bin ich nicht in der Lage, mich auf ein bloßes Schweigen zu beschränken. Die verbündeten Regierungen sind bereit, sich mit der Berathung eines solchen Gesetzes zu beschäftigen; aber ich bin außer Stande und nicht ermächtigt, eine Zusage zu geben, daß man bei der Berathung dieses Gesetzes diejenigen Gesichtspunkte gelten lassen wird, welche in der Resolution ange deutet sind. Die verbündeten Regierungen behalten sich in dieser Beziehung vollkommen freie Hand.

Vice-Präsident von Bennigsen: Es ist mir soeben noch ein Antrag

überreicht worden von dem Abgeordneten Dr. Schweizer zu §. 7. d der Zusammenstellung:

Statt der Worte: „der politischen und ähnlichen Versammlungen“ zu sehen: „der religiösen, politischen und ähnlichen Versammlungen“ eventuell

„der kirchlichen, politischen und ähnlichen Versammlungen.“ Ich ersuche diejenigen Herren aufzustehen, welche den Antrag unterstützen wollen.

(Geschicht.)

Die Unterstützung reicht aus.

Ich eröffne die Discussion über §. 1. der Zusammenstellung, schließe dieselbe, da Niemand das Wort verlangt, und constatire, da kein Widerspruch erfolgt, die Annahme des Paragraphen.

Ich werde ebenso versfahren bei den folgenden Paragraphen, zu denen keine Amendements vorliegen, falls das Haus damit einverstanden ist:

§. 2. — 3. — 4. — 5.

Zu §. 6. liegt das Amendement des Abgeordneten Dr. Bähr vor in Nr. c Zeile 2 und 3 die Worte „der ersten Ausgabe“ zu streichen.

Der Abgeordnete Dr. Bähr hat das Wort.

Abgeordneter Dr. Bähr: Ich will nur darauf aufmerksam machen, daß diese Stelle vollkommen parallel geht mit §. 50. dieses Gesetzes, wo bei der zweiten Berathung die ganz gleichen Worte gestrichen sind. Es wird deshalb schon die Consequenz dahin führen, daß wir diese Worte auch hier streichen. Da sich der Bundescommissar für den Antrag erklärt, so wird es einer weiteren Empfehlung nicht bedürfen.

Vice-Präsident von Bennigsen: Ich schließe die Discussion über §. 6. Wir werden abstimmen zuerst über das Amendement Dr. Bähr zu Nr. c, dann über die Nr. c selbst und schließlich über den §. 6. Ich richte also die Frage über die Aufrechterhaltung der Worte an das Haus und ersuche diejenigen Herren aufzustehen, welche entgegen dem Antrage Bähr in der Zeile 2 und 3 der Nr. c des §. 6. die Worte „der ersten Ausgabe“ aufrecht erhalten wollen.

(Es erhebt sich Niemand.)

Die Worte sind also gestrichen.

Über §. 6. wird im Übrigen wohl keine Abstimmung verlangt — ich constatire dessen Annahme.

Zu §. 7. liegt das soeben mitgetheilte Amendement des Abgeordneten Dr. Schweizer vor, außerdem aber noch das Amendement des Abgeordneten Dr. Dettler Nr. 183 der Drucksachen I.

Zur Geschäftsortnung hat das Wort der Abgeordnete Dr. Wehrenfennig. Abgeordneter Dr. Wehrenfennig: Ich wollte nur bemerken, daß sich in dem Amendement Letzter ein Druckfehler befindet, es muß nämlich heißen: „In §. 7. den Satz b“ statt „den Satz 6“.

Vice-Präsident von Bennigsen: Der Abgeordnete Dr. Schweizer hat das Wort.

Abgeordneter Dr. Schweizer: Meine Herren, es ist jedenfalls wünschenswert, daß man, ohne sich des Nachdrucks schuldig zu machen, auch diejenigen Reden bringen kann, welche in religiösen Versammlungen gehalten werden. Es ist gut, wenn dies ausdrücklich im Gesetze gesagt wird, weil vorher, wo von den Vertretungen die Rede ist, auch die kirchlichen Vertretungen ausdrücklich erwähnt sind. Wenn nun eine ähnliche Bestimmung bei den Versammlungen fehlt, so könnte leicht daraus gefolgert werden, daß die religiösen Versammlungen ausdrücklich ausgeschlossen sein sollen. Aus diesem Grunde bitte ich, meinen Antrag anzunehmen.

Ich schlage in erster Linie das Wort „religiöse Versammlung“ vor, und wenn das nicht angenommen werden sollte, in zweiter Linie „kirchliche“. Ich glaube nämlich, daß das Wort „religiös“, da es weiter ist, in erster Linie anzunehmen wäre.

Vice-Präsident von Bennigsen: Der Herr Bundescommissar hat das Wort.

Bundescommissar Geheimer Oberpostrath Dr. Dambach: Meine Herren! Ich bitte, diesen Antrag abzulehnen. Derselbe Antrag ist bereits bei der zweiten Lesung gestellt und damals von Ihnen mit sehr großer Majorität abgelehnt. Die Consequenz des Antrags würde beispielsweise sein, daß Sie aus diesem Gesetz sofort den Schutz der Predigten herausstreichen. Schleiermacher und alle übrigen Prediger würden mit ihren Predigten vogelfrei sein und Sie würden einen großen Theil der geistlichen Literatur mit diesem Amendement aus der Welt schaffen: Der §. 7. d bezweckt die Freigabe aller Reden, die bei politischen, kommunalen und kirchlichen Vertretungen gehalten werden. Die Synodalvorträge sind also hierin mitbegriffen. Wenn Sie aber nun noch hinzufügen: „religiöse Versammlungen“, dann haben Sie die vollständige Freiheit aller Predigten und das wäre ein Eingriff in die Autorenrechte, der nicht zu rechtfertigen wäre. Ich bitte die Herren, es bei dem jetzigen Wortlaut, der allem entspricht, was man im Interesse der Freiheit der Literatur fordern kann, zu belassen.

Vice-Präsident von Bennigsen: Der Abgeordnete Dr. Wehrenfennig hat das Wort.

Abgeordneter Dr. Wehrenfennig: Meine Herren, der Herr Vertreter der Bundesregierungen hat bei der Aufzählung der Amendements, mit denen er sich einverstanden erklärt hat, ein Amendement mit Stillschweigen übergegangen, nämlich das vom Abgeordneten Dr. Detter — der durch Krankheit verhindert ist, hier zu erscheinen — zu §. 7. b gestellte Amendement. Ich glaube aus diesem Stillschweigen schließen zu dürfen, daß die Herren es tolerieren würden, wenn die von Dr. Detter vorgeschlagene Fassung die Genehmigung dieses Hohen Hauses erhielte. Der Abgeordnete Dr. Detter hat nämlich das Bedenken — und er hat das in den unter seinem Antrage stehenden ausführlichen Gründen ja dargelegt — daß die drei Kategorien, die sich in dem Punkte b nach der bisherigen Fassung befinden, nämlich das Freigeben von thatähnlichen Berichten, Leitartikeln und Correspondenzartikeln, eine Reihe von Mittheilungen, welche jede Zeitung aus einer andern Zeitung muß entlehnen können, nicht einschließen möchten beispielsweise Erörterungen und Velehrungen in gewerblichen und landwirtschaftlichen Angelegenheiten, literarische und Kunstdrucke u. s. w.; der Herr Abgeordnete hat dies ja schriftlich entwickelt. Es kann nun allerdings bestritten werden — und weil wir Commissionsmitglieder dieser Ansicht waren, haben wir Ihnen einen solchen Vorschlag nicht gemacht — ob die meisten dieser kleinen Notizen und Mittheilungen überhaupt die Bezeichnung von Schriftwerken verdienen, indessen es ist doch eben ein zweifelhafter Fall und da ganz sicher die Herren hier nicht die Absicht haben, solche Mittheilungen irgendwie zu schützen und etwa deren Entlehnung von einer Zeitung in die andere im mindesten zu beschränken, so würde ich bitten, daß Sie die Güte hätten, diese Fassung des Herrn Dr. Detter als eine jedenfalls unverfügliche, wahrscheinlich aber verbesserte annehmen zu wollen. Ich glaube, Widerspruch von Seiten des Bundesrathes wird dagegen nicht erfolgen.

Vice-Präsident von Bennigsen: Der Abgeordnete Dr. Schweizer hat das Wort.

Abgeordneter Dr. Schweizer: Meine Herren! Ich muß dem Herrn Bundescommissar entgegnen, daß in der zweiten Lesung dieser Antrag durchaus nicht mit großer Majorität verworfen wurde, sondern daß sich, obwohl ich nicht hatte zu Worte kommen können, um denselben zu begründen, eine erhebliche Minorität für denselben erhob. Das Bedenken, welches geltend gemacht wurde, trifft auch nicht zu. Die Worte lauten im Zusammenhange: „der religiösen, politischen und ähnlichen Versammlungen“. Bei diesem Wortlaut wird Niemand auf den Gedanken kommen können, es seien die regelmäßigen Predigten in den Kirchen damit gemeint. Es sind vielmehr solche Versammlungen gemeint, die zum Zwecke religiöser Agitationen abgehalten werden. Wenn die Diener der Religion oder Andere, die sich besonders für die Religion interessieren, solche Agitationen für nötig erachten und öffentliche Versammlungen abhalten, so müssen solche Versammlungen gerade so behandelt werden, wie politische Versammlungen und überhaupt Versammlungen in öffentlichen Angelegenheiten. Es ist kein Grund vorhanden, warum man Versammlungen über politische, sociale und sonstige Angelegenheiten auf die eine Weise, religiöse Versammlungen aber auf andere Weise behandeln sollte. Ich wiederhole, die regelmäßigen Kirchenvorgänge fallen bestimmt nicht unter die gewählte Bezeichnung. Aus diesem Grunde ist das Bedenken hinfällig, und bitte ich Sie meinen Antrag anzunehmen.

Vice-Präsident von Bennigsen: Zur Geschäftserordnung hat das Wort der Abgeordnete Dr. Wehrenfennig.

Abgeordneter Dr. Wehrenfennig: Ich bitte um die Erlaubnis, ein paar redaktionelle Bemerkungen zu dem Antrage des Abgeordneten Dr. Detter machen zu dürfen. Ich erlaube mir vorzuschlagen, statt „der Abdruck einzelner Gegenstände aus Tage- und Wochenblättern“ zu sagen „einzelner Artikel“ und statt „sofern bei diesen an der Spitze derselben“ zu sagen „sofern an der Spitze der letzteren“. Außerdem würde ich mich sehr bereitwillig anschließen dem Amendement des Abgeordneten von Bernuth, welcher beantragt, nicht zu sagen „aus Tage- und Wochenblättern“, sondern zu sagen „aus Zeitschriften und andern öffentlichen Blättern“, denn die Folge jener ersten Beschränkung ist, daß Sie den Monatszeitschriften einen unzulässigen Schutz gewähren, woran ich vorhin in der Eile nicht gedacht hatte.

Vice-Präsident von Bennigsen: Von dem Abgeordneten von Bernuth ist mir soeben noch ein Zusammendement übergeben zu dem Antrage des Abgeordneten Dr. Detter. Derselbe beantragt, statt „Tage- und Wochenblättern“ in der ersten Zeile zu setzen „Zeitschriften und andern öffentlichen Blättern“.

Ich müßte formell wohl zunächst die Unterstützungsfrage stellen. Ich bitte diejenigen Herren, welche dieses Amendement unterstützen wollen, aufzustehen.

(Geschieht.)

Die Unterstützung reicht aus. Es hat sich Niemand weiter zum Wort gemeldet, dann können wir also abstimmen, indem ich die Discussion schließe.

Wir werden zuerst abstimmen über das principale Amendement und dann über das eventuelle des Abgeordneten Dr. Detter zu Nr. 6. Bei dem principalen Amendement würde vorher das Zusammendement des Abgeordneten von Bernuth zu erledigen sein, dann würde über das principale und eventuelle

Amendement des Abgeordneten Dr. Schweizer zu b abzustimmen sein und in allen Fällen über den ganzen Paragraphen.

Zur Fragestellung hat das Wort der Abgeordnete Dr. Wehrenfennig.

Abgeordneter Dr. Wehrenfennig: Die von mir vorgeschlagenen Änderungen würde ich ebenfalls als Zusammendement zu dem Antrage des Abgeordneten Dr. Detter betrachten müssen.

Vice-Präsident von Bennigsen: Ich habe angenommen, daß diese Worte, die der Abgeordnete Dr. Wehrenfennig vorgeschlagen hat, hinsichtlich der Redaction des Detter'schen Antrages nicht als Zusammendements, sondern als Redaktionshinweise zu betrachten wären.

Der Abgeordnete Dr. Wehrenfennig hat das Wort.

Abgeordneter Dr. Wehrenfennig: Sie würden als Zusammendements zu betrachten sein.

Vice-Präsident von Bennigsen: Dann würde ich sie zuerst zur Unterstützung zu bringen haben.

Ich bitte diejenigen Herren, welche die Zusammendements unterstützen wollen, aufzustehen.

(Geschieht.)

Die Unterstützung reicht aus. Dann werden wir also in der vorhin von mir vorgeschlagenen Reihenfolge, gegen welche Widerspruch nicht erfolgt ist, abstimmen, zunächst über die Zusammendements des Abgeordneten Dr. Wehrenfennig zu dem Detter'schen Amendement.

Ich bitte also diejenigen Herren, welche für den Fall der Annahme des Detter'schen Amendements statt „Gegenstände“ in der ersten Zeile desselben „Artikel“ sagen wollen, aufzustehen.

(Geschieht.)

Das ist die Majorität.

Dann bitte ich ferner diejenigen Herren aufzustehen, welche für den Fall der Annahme des Detter'schen Amendements, entsprechend dem Zusammendement des Abgeordneten Dr. Wehrenfennig in den beiden letzten Zeilen statt „sofern bei diesen an der Spitze derselben“ sagen wollen, „an der Spitze der letzteren“.

(Geschieht.)

Das ist auch die Majorität.

Nun würde ich also das Zusammendement des Abgeordneten von Bernuth zur Abstimmung bringen, welcher wünscht, daß in der ersten Zeile statt der Worte „Tage- und Wochenblättern“ für den Fall der Annahme des Detter'schen Amendements gesetzt werde „Zeitschriften und anderen öffentlichen Blättern“. Ich ersuche diejenigen Herren aufzustehen, welche eventuell so beschließen wollen.

(Geschieht.)

Das ist die Majorität.

Dann würde nach dem Ergebnis dieser eventuellen Abstimmung das Amendement Detter jetzt lauten:

Der Abdruck einzelner Artikel aus Zeitschriften und anderen öffentlichen Blättern mit Ausnahme von novellistischen Erzeugnissen und wissenschaftlichen Ausarbeitungen, sowie von sonstigen größeren Mittheilungen, sofern an der Spitze der letzteren der Abdruck untersagt ist.

Ich ersuche diejenigen Herren aufzustehen, die das Amendement in dieser Fassung annehmen wollen.

(Geschieht.)

Das ist die Majorität des Hauses und damit ist das eventuelle Amendement des Abgeordneten Dr. Detter erledigt.

Wir würden nun abstimmen über das Amendement des Abgeordneten Dr. Schweizer zu Nr. d und zwar zunächst über das principale, nach welchem in der dritt-vierten Zeile statt der Worte „politischen und ähnlichen Versammlungen“ gesetzt werden soll „religiösen, politischen und ähnlichen Versammlungen“.

Diejenigen Herren, die eventuell so beschließen wollen, bitte ich aufzustehen.

(Geschieht.)

Das Bureau ist nicht ganz einig, wir wollen die Gegenprobe machen. Ich bitte also diejenigen Herren, sich zu erheben, welche entgegen dem Amendement des Abgeordneten Dr. Schweizer, den früheren Beschuß seiner Fassung nach aufrecht erhalten wollen.

(Geschieht.)

Es steht jetzt die Majorität des Hauses. Der Antrag ist abgelehnt.

Dann würde das eventuelle Amendement desselben Herrn Abgeordneten zur Abstimmung kommen. Ich ersuche also diejenigen Herren aufzustehen, welche in der dritt-vierten Zeile der Nr. d statt „der politischen und ähnlichen Versammlungen“ setzen wollen: „der kirchlichen, politischen und ähnlichen Versammlungen“.

(Geschieht.)

Das ist die Minderheit; auch dieses eventuelle Amendement ist abgelehnt.

Wenn im Uebrigen über die Nr. d und den Paragraphen im Ganzen eine Abstimmung nicht verlangt wird — und das ist nicht der Fall — dann constate ich die Annahme desselben, wie er sich nun ergibt aus den früheren Abstimmungen über die Nr. b.

(Schluß in nächster Nummer.)

Anzeigebatt.

(Ausser den Mitgliedern des Vörsenvereins werden die dreigesparte Petzelle oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[17481.] Wien, am 15. Mai 1870.

P. P.

Hiermit zeige ich Ihnen ergebenst an, dass ich in Verbindung mit meinem Verlagsgeschäfte eine Sortimentsbuchhandlung unter der Platz-Firma:

Friedrich Beck, Buchhandlung, am 1. Juni d. J. eröffne, dem Buchhandel gegenüber jedoch zur Vermeidung von Verwechslungen mit der Beck'schen Universitäts-Buchhandlung (A. Hölder)

Friedrich Beck,

Verlag und Sortiment, zeichnen werde.

Meinen bisherigen Sortimentsbedarf bezog ich fast ausschliesslich baar, bitte aber nun da, wo ich noch nicht die Ehre habe, durch mein Verlagsgeschäft in Verbindung zu stehen, um Constoeröffnung, was Sie mir wohl um so weniger versagen werden, nachdem Ihnen mein Verlag hinlänglich Garantie bietet.

Indem ich also ersuche, meine Firma auf Ihre Auslieferungsliste zu setzen, bemerke ich noch, dass ich die ausserhalb Oesterreichs erscheinenden Novitäten im Allgemeinen selbst wählen werde, daher Sie mir Ihre Circulare, Wahlzettel etc. gefälligst schleunigst zukommen lassen wollen.

Unter beiliegender Schleife erbitte ich mir Ihren completen Verlagskatalog.

Hochachtungsvoll

Friedrich Beck.

Verkaufsanträge.

[17482.] Verlags-Verkauf. — Ein aus 30 meist schwissenschaftlichen, elegant ausgestatteten Werken aus den Jahren 1868 und 69 bestehender Verlag ist Geschäftoveränderung halber billig zu verkaufen.

Zur Begründung eines neuen Verlagsgeschäfts dürften sich diese Werke vorzugsweise eignen.

Auskunft auf frankirte Anfragen ertheilt aus Geftälligkeit unter Chiffre A. B. Herr Gustav Brauns in Leipzig.

[17483.] Eine Buchhandlung nebst Leihbibliothek und Nebenbranchen — die einzige am Orte — ist Familienverhältnisse halber unter ausnahmsweise billigen Bedingungen zu verkaufen. Anzahlung 1000 Thlr.

Offerten gef. direct.

W. Glar in Breslau.

Kaufgesuche.

[17484.] Ein Musikalien-Leihinstitut, resp. eine Sammlung von Musikalien, die als Grundlage für ein solches dienen kann, wird zu kaufen gesucht. Gef. Offerten unter Chiffre K. & K. befördert die Exped. d. Bl.

[17485.] Ein solides mittleres Sortimentsgeschäft in Süd- oder Mittel-Deutschland wird bei einer Anzahlung von ca. 2000 Thlr. zu kaufen

gesucht. — Offerten unter Chiffre K. # 17. befördert Herr F. Boldmar in Leipzig.

Theilhabergesuche.

[17486.] Behusis grösserer Ausdehnung eines auf solidester Grundlage basirten Antiquariats- und Sortimentsgeschäfts in einer der größten Provinzial-Hauptstädte Oesterreichs wird ein Theilhaber mit einem disponiblen Capital von 4000 Thalern gesucht.

Offerten sub Chiffre Z. Z. Nr. 1, sind an Herrn F. Köbler in Leipzig zu richten, der jede erwünschte Auskunft zu ertheilen in der Lage ist.

Fertige Bücher u. s. w.

E. Jung-Treuttel in Paris und Leipzig.

[17487.]

Histoire de la Céramique en planches phototypiques inaltérables avec texte explicatif par Auguste Demmin.

L'Asie, l'Amérique, l'Afrique et l'Europe par ordre chronologique.

Poteries opaques (faïences, etc.) et kaoliniques (porcelaines) — peintures sur lave. — Emaux sur métaux. — Vitraux et verreries. — Mosaïques.

Bon diesem glänzend ausgestatteten Werke erschienen bis jetzt Lieferung 1—25. à 1 # 15 Ngr netto, weitere 15—20 Lieferungen werden nach und nach folgen. Ich bin in der Lage, einzelne Exemplare hieron auf ganz kurze Zeit à cond. geben zu können und ersuche Handlungen, welche sichere Aussicht auf Absatz haben, zu verlangen.

Paris u. Leipzig, im Juni 1870.

E. Jung-Treuttel.

[17488.] Bereits beginnt Aufsehen zu erregen die soeben bei mir ausgegebene Schrift:

Die materielle Lage des preussischen Nichterstandes.

Motto: Difficile est, satyram non scribere.

Preis 5 Sgr.

A cond. kann ich höchstens 2 Expl. geben, in Rechnung 25 % und auf 12: 1 Freieremplat. Jeder Jurist ist unfehlbar Käufer dieser Schrift. Ich bitte schleunigst zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Wittenberg, 4. Juni 1870.

R. Herosé.

[17489.] Leipzig, 4. Juni 1870.

Illustrirte Zeitung.

Jeden Sonnabend eine Nummer von 16 Folioseiten. Vierteljährl. Pränumerationspreis 2 # — 1½ # netto. Auf 10 Exemplare 1 Freieremplat.

Die soeben erschienene Nr. 1405 enthält folgende Illustrationen:

Odalische. Gemälde von Prof. Gustav Richter. Nach einer Photographie im Verlage der Photographischen Gesellschaft in Berlin. — Die Balearen: 1. Calle de la Alcaqua in Ibiza. 2. Einfahrt in den Hafen von Ibiza. 3. Weibliche Trachten auf Ibiza. — Cantate-Festmahl der deutschen Buchhändler im großen Saale des Schützenhauses zu Leipzig am 15. Mai. Originalzeichnung von F. Waibler. — Hofrat Prof. Dr. Ritterich, Begründer der Heilanstalt für arme Augenkranke zu Leipzig. — Goldsucherwohnungen in der Colonie Victoria in Australien. Nach einer Photographie von Ch. Walter. — Rudelsburg und Saaleck. — Illustrationen aus F. Kanitz' „Katechismus der Ornamentik“: 1. Goldblechschmuck aus einem Keltengrabe. 2. Innere Ansicht des Tempels zu Philae. 3. Schild von Schorsabad. 4. Portalsäule einer Pagode. 5. Korinthische Ornament vom Monamente des Lysikrates zu Athen. 6. Bronzeschale. 7. Gesims von der St. Sophienkirche zu Konstantinopel. 8. Kunstgewerbliche Gegenstände aus Pompeji. 9. Wanddecorationen aus der Alhambra. 10. Rundbogenfries. 11. Initialbuchstaben. 12. Kaminverzierung vom Louvre in Paris. 13. Decoration zu Versailles. — Wappen der Grafen v. Waldbott-Bassenheim. — Schiffsoothbotshäuser. — Schuh à la Louis XV.

Clichés (Plei-Abgüsse) von obigen Abbildungen werden zum Preise von 4 Ngr, Galvanos zum Preise von 6 Ngr pro Quadratzoll sächs. abgegeben.

Bekanntmachungen aller Art finden durch die „Illustrirte Zeitung“ die weiteste und zweckmässigste Verbreitung, und betragen die Insertionsgebühren für die gespaltene Nonpareillezeile 5 Ngr — 4½ Ngr netto.

Expedition der Illustrirten Zeitung.

[17490.] Vor kurzem erschien und ist durch mich zu beziehen:

Valeriani,
Vita di Gesù Christo.

1 Vol. in-8. 770 p. 1 # 10 Ngr fest, resp. baar.

Diese neue Arbeit des bekannten Schülers Strauss' verdient alle Aufmerksamkeit und wird jedenfalls eines bedeutenden Absatzes fähig sein.

H. F. Münter in Verona.

[17491.] Wir versandten als Neuigkeit und zur Fortsetzung:
Seubert, Dr. Moritz, Professor an der polytechnischen Schule zu Karlsruhe, Lehrbuch der gesammten Pflanzenkunde. Fünfte verbesserte und vermehrte Auflage. Mit vielen in den Text eingedruckten Holzschnitten. gr. 8. Geh. 2 fl. ord., 1 fl. 15 Ngr netto.

Spiß, Dr. Carl, Professor am Polytechnikum zu Karlsruhe, Lehrbuch der ebenen Trigonometrie nebst einer Sammlung von 570 Übungsaufgaben zum Gebrauche an höheren Lehranstalten und beim Selbststudium. Dritte verbesserte und vermehrte Auflage. Mit 46 in den Text gedruckten Figuren. 9½ Druckbogen. gr. 8. Geh. 18 Ngr ord., 13½ Ngr netto.

— Anhang zu dem Lehrbuche der ebenen Trigonometrie. Die Resultate und Andeutungen zur Auflösung der in dem Lehrbuche befindlichen Aufgaben enthaltend. Dritte verbesserte und vermehrte Auflage. Mit 21 in den Text gedruckten Figuren. 4½ Druckbogen. gr. 8. Geh. 10 Ngr ord., 7½ Ngr netto.

Bericht über die Fortschritte der Anatomie und Physiologie im Jahre 1869. Herausgegeben von Dr. J. Henle, Dr. G. Meissner und Dr. H. Grenacher in Göttingen. Erstes Heft. Anatomischer Theil. gr. 8. Geh. 10½ Bogen. 28 Ngr ord., 21 Ngr netto.

Nößmäßer, E. A., der Wald. Den Freunden und Pflegern des Waldes geschildert. Zweite Auflage. Durchgesehen und verbessert von Dr. Moritz Willkomm, Professor zu Dorpat. Lieferung 3. gr. 8. 10 Ngr ord., 7½ Ngr netto.

Bronn's, Dr. H. G., Klassen und Ordnungen des Thierreichs, wissenschaftlich dargestellt in Wort und Bild. Fortgesetzt von Dr. Emil Selenka, Professor an der Universität zu Leiden. Mit auf Stein gezeichneten Abbildungen. Sechster Band. IV. Abtheilung. Vögel. Aves. 3. u. 4. Lieferung. Lex.-8. Geh. 1 fl. ord., 22½ Ngr netto.

Leipzig, 4. Juni 1870.

C. F. Winter'sche Verlagsbuchh.

[17492.] Soeben erschien in unserem Verlage in 10. Auflage:

Franz Klutschak,
Führer durch Prag.

Mit

neuem Situationsplane in Imp.-Hol.
und Theaterplänen.

17 Bogen 8. In farbigem Umschlage.

Preis 20 Ngr.

Wir bitten zu verlangen.

Achtungsvoll

Prag, den 24. Mai 1870.

Gottlieb Haase Söhne.

Verlags-Expedition.

[17493.] Soeben erschien in meinem Verlage:
**Die Oberste Lehrgewalt
des Römischen Bischofs.**

Von
einem römischen Theologen.

Autorisierte Uebersetzung, mit Vorwort, Anmerkungen u. Anhang des Uebersetzers.

8 Bogen. gr. 8. Preis eleg. geh. 12 Sk, fest mit 33½ % u. 13/12 Expl. — à cond. mit 25%.

Ich expediere nur auf ausdrückliches Verlangen und kann bloße à cond.-Bestellungen durchaus nicht mehr berücksichtigen.

Trier, am 3. Juni 1870.

Ed. Groppe.

[17494.] In meinem Verlage erschien soeben:

**Rückblicke
auf die
Entwickelung
der
ungarischen Volkswirtschaft
im Jahre 1869**

von

Dr. Alexander Dorn.

gr. 4. 55 Seiten stark mit 3 Tabellen.
Preis 15 Ngr baar mit 33½ %.
(A cond. nur 1 Expl. mit 25 %.)

Inhalt:

- I. Allgemeine Charakteristik.
- II. Die Börse.
- III. Verkehrsmittel.
- IV. Geschäftsgang.
- V. Klagen und Wünsche.

Diese Broschüre gibt ein klares Bild von der Gestaltung der volkswirtschaftlichen Verhältnisse Ungarns zu Beginn dieses Jahres, und abgesehen von dem immer wachsenden Interesse, welches Ungarn in Europa und insbesondere in Deutschland für sich in Anspruch nimmt, bildet die Darstellung der im vorigen Jahre über Pest hereinbrechenden Folgen der Ueberspeculation einen für Volkswirthschaft aller Länder besonders lehrreichen Abschnitt. — Die Besprechung des Communicationswesens, hauptsächlich des sich nunmehr rasch entwickelnden Eisenbahnetzes, enthält für die commercielle Welt höchst wichtige Daten.

Von demselben Verlage zu beziehen:

**Ideen
zur
Reform des höheren
Unterrichtswesens**

von

C. K. Akin.

gr. 8. 48 Seiten.

Preis 7½ Ngr ord., baar mit 33½ %.

Auf Grundlage vielseitiger Erfahrung an den Hochschulen Deutschlands, Frankreichs und Englands verfaßt, war diese Denkschrift bestimmt, eine wirkliche Reform des höheren Unterrichtswesens mit besonderer Rücksicht auf Ungarn anzubahnen, und kann dessen Lecture — da dieser Gegenstand jetzt in allen cultivirten Staaten in

den Vordergrund getreten — bestens empfohlen werden.

**Rückblicke
auf
Entwickelung der ungarischen
Volkswirtschaft
im Jahre 1868.**

4. Preis 15 Ngr, baar mit 33½ %.
Best. 1. Juni 1870.

Bernhard Selete.

[17495.] Soeben ist erschienen und steht pro nov. zu Diensten:

**Zeitschrift
für
Hannoversches Recht.**

Eine Fortsetzung
des
**Neuen Magazins für Hannoversches
Recht**
und der von den Anwälten des Königlichen Appellationsgerichts zu Celle herausgegebenen „Entscheidungen des Tribunals“.

Herausgegeben vom
Ober-Appellationsgerichts-Präsidenten von
Düring,
Appellationsgerichts-Vicepräsidenten Dr.
Frands,
Ober-Appellationsrath von Düring
und
Ober-Appellationsgerichts-Anwalt Meyersburg
zu Celle.

Band II. (Jahrgang 1870.)
Heft 1.
Preis pro Jahrgang von 3 Heften 2 fl.
Helwing'sche Buchhandlung
in Hannover.

[17496.] In meinem Verlage erschien soeben und bitte ich nur dann verlangen zu wollen, wenn ganz sichere Aussicht auf Absatz vorhanden ist:

Breslauer Urkundenbuch
bearbeitet von

Georg Korn.

gr. Lex.-8. Geheftet. Preis 2 fl. 20 Sk ord., 2 fl. netto.

Das vorstehende Werk, mit dem Tode Kaiser Karl's IV. (1877) abschließend, umfasst alle Urkunden, welche auf die Verfassungs-Geschichte, die Besitz- und Kirchenverhältnisse der Stadt Breslau Bezug haben, und die zahlreichen Documente, welche von der lebhaften Wechselbeziehung Breslaus zu verschiedenen auswärtigen Fürsten und städtischen Gemeinwesen in- und ausserhalb Deutschlands Kunde geben.

Für den Abdruck der einzelnen Urkunden sind die Originale der verschiedenen Archive und die besten Copialbücher zu Grunde gelegt worden.

Breslau, 4. Juni 1870.

Wilh. Gottl. Korn.

[17497.] **K. Bädeker's
Reisehandbücher.**

Mai 1870.

Coblenz: Karl Bädeker.

Deutsche Ausgaben.

- Belgien und Holland.** 10. Aufl. 1868.
Nur noch fest; neue Auflage nicht vor Ende Juli.
- Deutschland und Oesterreich** cplt. in einem Bande. 14. Aufl. 1869.
Nur noch fest; neue Auflage nicht vor 1871.
- Mittel- und Nord-Deutschland.** 14. Aufl. 1869.
Nur noch fest; neue Auflage nicht vor 1871.
- Oesterreich, Süd- und West-Deutschland.** 13. Aufl. 1868.
Fehlt gänzlich; neue Auflage Ende Juni.
- Oesterreich apart.** 13. Aufl. 1868.
Fehlt gänzlich; neue Auflage Ende Juni.
- Südbayern, Tirol etc.** 13. Aufl. 1868.
Nur noch fest (Vorrath sehr gering); neue Auflage Ende Juni.
- Ober-Italien.** 5. Aufl. 1870.
A condition.
- Mittel-Italien.** 2. Aufl. 1869.
Fehlt gänzlich; neue Auflage im Herbst.
- Unter-Italien.** 1869.
A condition.
- London.** 3. Aufl. 1868.
Fehlt gänzlich; neue Auflage im Juli.
- Paris.** 6. Aufl. 1867.
Fehlt gänzlich; neue Auflage Ende Juni.
- Rheinlande.** 16. Aufl. 1870.
A condition.
- Schweiz.** 12. Aufl. 1869. Mit Cartons bis 1870.
A condition.

Conversationsbuch. { 20. Stereotyp-Auflage. 1870.
Traveller's manual. {
Manuel de Conversation. { A condition.

Englische Ausgaben.

- Belgium and Holland.** 1869.
Nur noch fest; neue Auflage noch unbestimmt.
- The Rhine and Northern Germany.** 4. Aufl. 1870.
A condition.
- Southern Germany and Austria.** 1868.
Fehlt gänzlich; neue Auflage noch unbestimmt.
- Northern Italy.** 2. Aufl. 1870.
A condition.
- Central Italy.** 2. Aufl. 1869.
Nur noch fest; neue Auflage vielleicht im Herbst.

Southern Italy. 2. Aufl. 1869.

A condition.

Handbook for Paris. 2. Aufl. 1867.

Fehlt gänzlich; neue Auflage nicht vor Ende Juli.

Switzerland. 4. Aufl. 1869. Mit Cartons bis 1870.

A condition.

Französische Ausgaben.

Allemagne. 4. Aufl. 1869.

Fehlt gänzlich; neue Auflage nicht vor Mitte Juli.

Belgique et Hollande. 5. Aufl. 1869.

Nur noch fest; neue Auflage noch unbestimmt.

Italie Septentrionale. 5. Aufl. 1870.

A condition.

Italie Centrale. 2. Aufl. 1869.

Nur noch fest; neue Auflage vielleicht im Herbst.

Italie Méridionale. 2. Aufl. 1869.

A condition.

Le Rhin. 8. Aufl. 1870.

A condition.

Londres. 1868.

Nur noch fest; neue Auflage noch unbestimmt.

Guide à Paris. 2. Aufl. 1867.

Nur noch fest; neue Auflage nicht vor Ende Juli.

La Suisse. 8. Aufl. 1869. Mit Cartons bis 1870.

A condition.

Bezugsbedingungen

für solche Handlungen, mit denen ich die Ehre habe, in offener Rechnung zu stehen:

Ich liefere Ihnen meine sämmtlichen Reisehandbücher, soweit es mein Vorrath gestattet, in beliebiger Anzahl à cond.

Sollte ich im Laufe des Jahres das eine oder andere Buch zurückverlangen, so verpflichten Sie sich zu dessen Remission nach Leipzig innerhalb vier Wochen nach dem Tage des Datums meiner Aufforderung, welche ich Ihnen unter Kreuzband direct per Post zusenden und ausserdem im Börsenblatt anzeigen werde.

Was innerhalb dieser Zeit nicht in Leipzig ist, sehe ich als fest behalten an. Ich muss mich genau an den Tag halten und kann nach Verlauf des betr. Termines keine Exemplare mehr zurücknehmen.

Auf Zahlungen im Betrage von nicht unter 20,-, welche bis zum 15. October in Leipzig geleistet sind, schreibe ich 25% gut; Sie erhalten somit genau einen Rabatt von 40% vom Ordinärpreise.

Was im Herbst nicht bezahlt worden, kommt zur Ostermesse mit dem gewöhnlichen Rabatt von 25% zur Verrechnung.

Allen übrigen Handlungen kann ich nur gegen baar mit 40% liefern.

Die Expedition findet nur von Leipzig aus statt.

Inserate besorge ich selbst direct und kann ich mir solche von keiner Handlung berechnen lassen.

Coblenz.

Karl Bädeker.

[17498.] Soeben erschien und sende mir auf Verlangen:

**Goldene Thaten
(Golden Deeds)**

von

Miss Yonge

(Verfasserin des Leben von Redclyffe).

Mit erläuternden Anmerkungen für den

Schulgebrauch und zum Selbstunterricht.

12. Geb. 12 Mä ord., 9 Mä no. und 13/12, 8 Mä

baar und 7/6.

Zu gleicher Weise wie Miss Maria Edgeworth, Early lessons, wurde obiges Büchlein bearbeitet. Die Erzählungen sind zum größten Theil der alten Geschichte entnommen. Ich bitte um recht thätige Verwendung. Den Herren Directoren und Lehrern stelle ich gern freieremate zur Verfügung.

Gustav Schloßmann.

Nur auf Verlangen!

[17499.] Soeben ist erschienen:

Dr. med. Ed. Hlaváček,

**Der Wegweiser zu den Heilquellen
von Carlsbad**

und

dessen Spazier- und Fahrpartien.

Mit einem Situationsplane.

Preis 12 Mä mit 1/4 Rabatt und 13/12 Crpl.

Dr. med. Ed. Hlaváček,

Carlsbad

in geschichtlicher, medizinischer und topographischer Beziehung.

Neunte, durchaus verbesserte und vermehrte Auflage.

Mit einem Situationsplane von Carlsbad und seiner Umgebung.

Preis 1,- 10 Mä.

Exemplare der 8. Auflage nehme ich von nun an unter keiner Bedingung zurück.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Prag, den 31. Mai 1870.

H. Dominicus,

Buch-, Kunst- u. Musikalienhdg.

[17500.] Im Commissionsverlag der Unterzeichneten erschien soeben:

Die römischen Moselvillen

zwischen

Trier und Nennig

von

Domcapitular von Wilmowsky.

Herausgegeben

von

der Gesellschaft für nützliche Forschungen zu Trier.

3 Bogen 8. Preis 7½ Sgr — 5 Sgr netto.

Wird nur fest abgegeben.

Trier, 1. Juni 1870.

Fr. Lintz'sche Buchhdg.

(Verl.-Conto.)

Nener Verlag
von
Gustav Schloßmann in Gotha.
1869.

- [17501.] **Early lessons by Marie Edgeworth.** Vol. I. 5. verbesserte Aufl. 12. 15 Ngr. Homann, A., 150 alte u. neue Volksweisen, bearbeitet für Sopran, Alt, Tenor und Bass. Neue wohlfeile Ausg. 12. 15 Ngr. Kahle, A., Biblische Eschatologie. 1. Abth. Eschatologie des Alten Testaments. gr. 8. 2 Ngr. Liebetrut, Dr. Fr., Vorträge. 1. Unser deutsches Vaterland im Spiegel seines Jugendalters. — 2. Geschichte und Kritik der Jungfrau von Orleans. — 3. Des Lebens Wunder und seine Rätsel. 8. Geh. 24 Ngr. Petersen, Dr. A., Schleiermacher als Reformator d. deutschen Bildung. gr. 8. Geh. 5 Ngr. Plönnies, L. v., Ruth. 2. Aufl. 32. Brachtband. 20 Ngr. (Nur fest.) (1 Probeerpl. baar 10 Ngr.) Rougemont, Fr. v., die Offenbarung Johannes erklärt durch die Schrift im Hinblick auf die Geschichte, mit vorangehender kurzer Erklärung der Weissagungen des Daniel. Deutsche autorisierte Ausgabe von Dr. Fr. Merschmann. gr. 8. 1 Ngr. 18 Ngr. Schulze, D., Zum Himmelreich. Predigten ü. d. Bergpredigt Jesu. gr. 8. Geh. 1 Ngr. 15 Ngr. Miss Yonge's ausgew. Erzählungen. 8. Bd.: Die Jünger des heiligen Johannes. 8. Geh. 1 Ngr. 10 Ngr. Ich bitte zu verlangen. Fürs Lager empfiehle ich: Augustin, Bekennnisse. 5. Aufl. Geh. 27 Ngr.; geb. 1 Ngr. 4 Ngr. Gabri, Dr. Fr., Briefe gegen den Materialismus. 2. vermehrte Aufl. 1 Ngr. 12 Ngr. Löber, Dr. R., das innere Leben. Ein Beitrag zur theol. Ethik. gr. 8. Geh. 1 Ngr. 24 Ngr. Sartorius, die Lehre von der heil. Liebe. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 1 Ngr. 24 Ngr. Schmid, C. F., christliche Sittenlehre. gr. 8. Geh. 2 Ngr. — bibl. Theologie d. N. Testaments. 4. verbesserte Aufl. 2 Ngr. 24 Ngr.

[17502.] Das **Lehrbuch der Photographie.**

Nach

Vorlesungen gehalten an der K. Gewerbe-Akademie zu Berlin von Dr. H. Vogel, ist nach Erscheinen der 2. Lfg. der II. Abth. vollendet.

Dieses Werk ist das einzige, welches Theorie, Praxis und Kunst der Photographie gleich ausführlich behandelt, und dieser Umstand sowie der Name des Verfassers bürigen

Siebenunddreißigster Jahrgang.

für die Absatzfähigkeit desselben. — Ich bitte mäßig à cond. zu bestellen. Nichts unverlangt.
Berlin, Ende Mai 1870.
Robert Oppenheim.

Wissenschaftliche Novitäten.

[17503.] **E. Jung-Treuttel in Paris u. Leipzig.**
Précis
de
Paléontologie humaine
par
le Docteur E. T. Hamy.
1 Vol. de 372 pages. Illustré de 114 figures.
Prix: 1 Ngr. 22 1/2 Ngr netto.

Traité
de
Médecine opératoire,
bandages et appareils
par
Ch. Sédillot et L. Legouest.
4. Édition,
avec figures intercalées dans le texte.
2 Vols. Prix: 5 Ngr netto.

Correspondance inédite
du
P. Lacordaire.
Lettres à sa famille et à des amis suivies
de lettres à sa mère, d'un appendice et précédées
d'une étude bibliographique et critique
par
Henri Villard.
Avec un portrait inédit.
Prix: 1 Ngr. 15 Ngr netto.

La Télégraphie française.
Étude
historique, descriptive, anecdotique et philosophique avec figures suivie d'un
Guide-Tarif
à l'usage des expéditeurs de télégrammes
par
J. M. Villefranche.
Prix: 1 Ngr netto.
Ich bitte um gef. Verwendung; feste Bestellungen finden sofortige Erfüllung.
Paris u. Leipzig, im Juni 1870.
E. Jung-Treuttel.

[17504.] In unserem Verlag erschien und bitten wir besonders die bayerischen Handlungen in genügender Anzahl auf Lager halten zu wollen:

Das Passionsspiel in Oberammergau.

Zur Führung und Orientirung

von

Fr. Lampert.

Preis 24 fr. oder 7 1/2 Th. Mit 25 % in Rechnung, 33 1/3 % gegen baar und 13/12.

Der Verfasser bietet den Besuchern des Ammergauer Passionsspiels einen gewiss willkommenen Führer dar.

In gedrängten, aber doch erschöpfenden Bügen, mit voller, parteiloser Objectivität, aber hingenommen, wie er im Vorwort sagt, von seiner schlichten Größe und kindlichen Einfalt, gibt er ein klares Bild dieses merkwürdigen Dramas, um auch Andere zum Beschauen dieses Kleinods des deutschen Volksgeistes einzuladen. So wird sowohl den nach Ammergau Reisenden, wie den von dorten Heimkehrenden das Büchlein eine erwünschte Gabe sein, um Einen zur Orientirung, dem Andern zur Erinnerung dienen.

Hochachtungsvoll
Würzburg, den 1. Juni 1870.
A. Stuber's Buchhdg.

[17505.] Herrn Professor Dr. Dursy wurde ioeben, auf Grund seiner 1869 bei uns erschienenen Monographie:

Zur Entwicklungsgeschichte des Kopfes des Menschen und der höheren Säugetiere

von der in Frankfurt zur Ertheilung des Stiebel'schen Preises niedergesetzten Commission der Preis zuerkannt.

Durch diese öffentliche Anerkennung dürfte in wissenschaftlichen Kreisen von neuem die Aufmerksamkeit auf das genannte Werk gelenkt und dasselbe öfterer Nachgefragt werden. Wir offeriren deshalb bei Aussicht auf Absatz einzelne Exempl. à cond.

Tübingen, Mai 1870.
H. Laupp'sche Buchhandlung.

Rünftig erscheinende Bücher u. s. w.

Nieritz' Volkstkalender für 1871

— Ord.-Preis 10 Ngr. —

[17506.] wird, wie in früheren Jahren, Mitte Juli zur Versendung kommen.

Ich liebere denselben ohne Stempel (auf Verlangen mit nur eingeleistem Kalendarium) à cond. in mäßiger Anzahl und nur im Verhältniß zur Baarbestellung mit 25 % Rabatt.

Gegen baar mit 35 % Rabatt und auf 12 Exemplare eins frei; 55/50 mit 40 % Rabatt; 110/100 mit 45 % Rabatt.

Der Preis des Kalenders mit preußischem Stempel ist 12 Ngr ord., 8 1/2 Ngr netto, 8 Ngr baar und auf 20 Expl. 1 Freierexemplar.

Der Preis des Kalenders mit sächsischem

Stempel ist 10 N \mathcal{R} orb., 7½ N \mathcal{R} netto, 7 N \mathcal{R} baar und auf 20 Expl. ein Freixemplar.

Ich habe diesmal der Ausführung des künstlerischen Inhalts besondere Sorgfalt gewidmet, und hoffe deshalb auch für diesen Jahrgang auf Ihre erneute Verwendung.

Mit besonderem Danke würde ich es anerkennen, wenn Sie mir Ihre Bestellungen baldigst zugehen lassen wollten.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im Juni 1870.

Georg Wigand.

Englische Novitäten.

[17507.]

Folgende wichtige Werke erscheinen demnächst und sind sofort nach der Ausgabe zur Effectuirung fester Bestellungen bei mir vorrätig:

Researches on Diamagnetism and Magne- Crystallic Action

by
John Tyndall,

Author of „Sound“ — „Heat“ etc.

1 Band gr. 8. mit vielen Illustrationen.
14 sh. = 4 ♂ 6 N \mathcal{R} netto.

A Rudimentary Manual of Architecture

by
T. Mitchell,

Author of „The Stepping-Stone to
Architecture“.

1 Band 8. mit 150 Holzschnitten.
10 sh. 6 d. = 3 ♂ 4½ N \mathcal{R} netto.

Percy's Metallurgy.

Band III.

The Metallurgy of Lead.

1 Band gr. 8. mit zahlreichen
Illustrationen.

A complete and practical Treatise

on

Cast and Wrought Iron Bridge-Construction, including Iron-Foundations.

By
William Humber.

3. Edition, revised and improved.

2 Bde. gr. 4. mit 113 Tafeln in Doppel-
Format.

Circa 42 ♂ netto.

Leipzig, 7. Juni 1870.

Alphons Dürr.

(Ausländ. Sortiments-Conto.)

Bitte gefälligst zu verlangen!

[17508.]

In meinem Verlage erscheint demnächst:

Des Mägdleins Liedergarten.

Eine Sammlung von Gedichten
für Mädchen im Alter bis zu
zehn Jahren.

Für Schule und Haus

herausgegeben

von

F. Krampe,

Lehrer.

Zweite Auflage.

222 S. Brosch. 10 N \mathcal{R} ord., 7 N \mathcal{R} no.,

6 N \mathcal{R} baar.

Cart. 12½ N \mathcal{R} ord., 9 N \mathcal{R} no., 8 N \mathcal{R} baar,

Auf 12 + 1 Freixemplar.

Vor Erscheinen auf 6 + 1 Freixempl.

Diese Sammlung ist vermöge der trefflichen Auswahl der darin aufgenommenen Gedichte ein reicher Schatz für die Jugend zu nennen und will Müttern wie Erziehern einen Wegweiser geben, ihre Kinder zum Guten, Reinen und Edlen zu führen.

Zur Einführung in Schulen kann dies Buch deshalb auch ganz besonders empfohlen werden.

(Vide Naumburg's Wahlzettel.)

Berlin, Juni 1870.

J. A. Wohlgemuth's Verlagsbuchhdlg.

(Max Herbig).

[17509.] Sofort nach Sanctionirung und Pub-
lication erscheint in meinem Verlage:

Das neue Strafgesetzbuch für den Norddeutschen Bund. Text-Ausgabe.

Preis 5 N \mathcal{R} .

Das Format ist dasselbe, welches meine Ausgabe des Preußischen Strafgesetzbuches in seinen 5 Auflagen hatte. Ich gebe dasselbe à cond. mit ¼ Rabatt, bei fester Bestellung 18/12, 27/24, 55/50, 115/100, gegen baar 40% Rabatt und 16/15, 33/30, 67/60, 136/120.

Ferner bringe ich kurze Zeit darauf:
eine Ausgabe mit Erläuterungen

vom Königl. Staatsanwalt v. Lossow.

Preis 25 N \mathcal{R} bis 1 ♂.

Es wird diese Ausgabe besonders für die Herren Juristen von Interesse sein, da in derselben auf die in dem alten Preuß. Strafgesetzbuche gegoltenen, nunmehr aufgehobenen oder geänderten Paragraphen vergleichsweise Bezug genommen werden wird.

Ihre Bestellungen erbitte mir baldigst. Größere feste Bestellungen wollen Sie mir mit directer Post zugehen lassen und bin ich er-

bödig, Ihnen die bestellten Exemplare unter Tragung der Hälfte des Portos ebenfalls mit directer Post zu senden.

Achtungsvoll

Ernst Lambest in Thorn.

Angebotene Bücher u. s. w.

Reise-Lectüre!

[17510.]

M. Glogau jun. in Hamburg offerirt in neuen eleganten Exemplaren:

Auf der Reise.

(Verlag von Carl Rümpler in Hannover.)

Enthält 10 beliebte Romane von Rodenberg, Wilden, Grabowski, Nicol, Glaser, Baudissin, Heigel (1860—1866 erschienen), feinstes Papier in illustrierten Umschlägen, soweit der Vor- rath reicht, alle 10 zusammen für 1 ♂ baar.

Nur neue saubere Exemplare.

Preisherabsetzung.

[17511.]

Franz Ohme in Leipzig offerirt gegen baar: Gerstenbergk, h. v., Berechnungstabellen für Baugewerke. Eine gemeinschaftliche Anleitung zur Berechnung der Schieferdach-, Wand- und Fußbödenflächen, der Keller gewölbe und Schneidemühlenwaaren nach dem Quadratfuß; sowie des Mauerwerks und der Bau- und Nutzhölzer nach dem Cubitfuß. Ein unentbehrliches Handbuch für Baugewerke, Holzläufer und Verkäufer, Zeugarbeiter, Zimmerleute, Schneidemüller, Tischler, Drechsler, Wagner u. A. 3. Aufl. Brosch. Statt 12½ N \mathcal{R} nur 4 N \mathcal{R} .

Armburst, G. L., Cubit- u. Quadrat-Tabellen. Ein Hilfsbuch für Bautechniker, Forstbeamte, Holzhändler, Maurer, Steinbauer, Tischler, Zimmerleute u. s. w. 120 S. stark. Brosch. Statt 12 N \mathcal{R} nur 2 N \mathcal{R} .

Thiede, C., das Ganze des Seidenbaues oder Anleitung zur Maulbeerbaumzucht und zum Seidenbau in Deutschland. Mit 1 Tabelle und 2 Tafeln Abbild. Brosch. Statt 15 N \mathcal{R} nur 4 N \mathcal{R} .

Thiede, C., der praktische Bienenzüchter oder Wegweiser, die Bienenzucht in jeder Gegend zu haben und naturgemäß zu betreiben ic. ic. Mit 1 Tafel Abbild. Brosch. Statt 15 N \mathcal{R} nur 4 N \mathcal{R} .

Loisel, M., die vollkommene Spargelzucht. Cultur der Spargel auf natürlichem und künstlichem Wege. Unter Mitwirkung von H. Jäger, Großherzogl. Sächs. Hofgärtner. Mit in den Text gedruckten Abbild. Statt 12½ N \mathcal{R} nur 4 N \mathcal{R} .

Büchner's, C., neues Kartoffelbuch. Das Ganze des Kartoffelbaues nebst Rathschlägen zur Verhütung der Kartoffelfrucht heit. Enthal tend: Die besten Grundsätze

beim Anbau der Kartoffeln, ihre Cultur, Einbringung, Aufbewahrung und Verwendung, Angabe der Pflanzmethode durch Stecklinge, des Abdörrens der Kartoffeln und der Mehl- und Futterbereitung aus denselben. Mit einem Anhange: Die vermeintlichen und wirklichen Ursachen der Kartoffelkrankheit nebst den zuverlässigsten Heilmitteln etc. 11 Bogen stark. Statt 10 Ngr. nur 4 Ngr.

Illustrierte häusliche Unterhaltungen. Interessante Erzählungen, Novellen, Seegeschichten, Abenteuer, Biographien, Geschichtliches und Vermischtes u. s. w. 2 Bde. 764 Seiten stark. Mit ca. 200 feinen großen Holzschn. gr. 8. Brosch. Statt 2 ₣ 12 Ngr. nur 12 Ngr.

Der Haussfreund. Eine Sammlung von Erzählungen und Geschichten von Nieritz, Friese, Möllhausen, Willkomm, König etc. für Kinder von 13—14 Jahren. Mit 3 Stahlstichen und 87 feinen Holzschnitten von Herbert König u. s. w. Cart. Statt 15 Ngr. nur 4 Ngr.

[17512.] Die Köppen'sche Buchh. (Otto Uhlig) in Dortmund offerirt: Scheuren, Caspar, Landschaft, Geschichte u. Monumentales der Rheinprovinz in 27 Blättern illustriert. gr. Fol. Lnwdbd. mit reicher Goldpressung und Silberbeschlag. (Neu.)

[17513.] C. F. Kuhnscher in Luckau offerirt und sieht gesälligen Geboten entgegen:
5 Dietsch, Abriss d. brand.-preuß. Geschichte. 3. Aufl. Brosch. Neu.
4 — Grundr. d. allg. Geschichte. 1. Thl. 5. Aufl. 1 geb., 3 brosch. Neu.
3 — do. 2. Thl. 4. Aufl. Geb. Neu.
4 — do. 3. Thl. 4. Aufl. 3 Geb., 1 brosch. Neu.
5 Dittmar, Leitfaden der Weltgeschichte. 5. Ausg. Geb. Neu.
2 Ebener, franz. Lesebuch. 1. St. 7. Aufl. Brosch. Neu.
3 — do. 3. St. 5. Aufl. Brosch. Neu.
1 — do. 4. St. 2. Aufl. Brosch. Neu.
12 Freudenfeldt u. P., Preußen. 8. Aufl. Cart. Neu.
2 Hartmann, Handbuch d. Geographie. 6. Aufl. Geb. Neu.
3 Hefz, Anleitung z. Uebersetzen. 6. Aufl. Brosch. Neu.
1 Kambly, Elementar-Mathem. 1. Thl. 8. Aufl. Geb. Neu.
5 — do. 2. Thl. 19. Aufl. Geb. Neu.
15 — do. 3. Thl. 5. Aufl. 13 brosch., 2 geb. Neu.
12 — do. 4. Thl. 4. Aufl. Geb. Neu.
11 Seyffert, Lesestücke aus griech. u. latein. Schriftstellern. 2. Aufl. Geb. Neu.
11 Seyffert, Palaestra musarum. 1. Thl. 5. Aufl. Geb. Neu.

[17514.] Max Mälzer in Breslau offerirt in neuen Exemplaren:

- 6 Haesters, Lesebuch, von Gref. 1869.
- 22 Schilling, kleine Schul-Naturgesch. A. 1869. Geb.
- 9 Hopf u. P., Lesebuch. I. 1. 1868. Geb.
- 8 — do. I. 3. 1868. Geb.
- 5 — do. II. 1. 1867. Geb.
- 1 — do. II. 1. 1864. Geb.
- 6 Daniel, Lehrbuch der Geogr. 1868. Geb.
- 1 — do. 1867. Geb.
- 12 Seydlitz, kl. Schulgeogr. 1868. Geb.
- 1 Thibaut, Nouveau dictionn. 1868. Geb.
- 1 — do. 1869. Geb.
- 1 Lichtenstern u. L., Schulatlas. 29. K. 1869. Geb.
- 1 — do. 37 K. 1869. Geb.
- 6 Sadebeck, Geometrie. 1864. Geb.
- 7 Rendschmidt, Leseb. für mittl. Cl. 1867. Geb.
- 3 — do. 1868. Geb.
- 4 — Lesebuch für obere Cl. 1867. Geb.
- 6 Ahn, französ. Leseb. I. 1866. Geb.
- 2 Kunisch, Postl. v. Deutschl. 1869. Unaufg.

[17515.] A. Sorge in Osterode offerirt à Stück 5 Ngr. baar:

- Ahn, franz. Grammatik. II. Thl. 1856.
- Ahn, franz. Lesebuch. II. Thl. 1846.
- Melkenbrecher's Taschenbuch. 7½ Ngr. baar.

[17516.] J. Bedner in Glogau offerirt und sieht Geboten entgegen:

- 1 Striethorst, Archiv. Bd. 1—74. (Bd. 1—12. Ppbd., 13—74. Hblbd. conform geb.)
- 1 Entscheidungen des Ob.-Trib. Bd. 1—48. Ppbd.
- 1 Kampf, Jahrb. Bd. 1—64. Ppbd.
- 1 Gesetzesammlung 1810—57. Ppbd.
- 1 Just.-Min.-Bl. 1839—47, 49—68. Ppbd.
- 1 Ministerbl. f. innere Verw. 1840, 41, 42, 44, 45. Ppbd.
- 1 Corp. jur. Frkfrt. a/M. 1688. (Ausg. mit verschl. Händen.) Ldrbd.
- 1 — do. von Gebauer u. Spangenberg. 2 Vol. Ldrbd.
- 1 Koch, Prozeß-Ordnung. 1855.
- 1 Schweppes, römisches Privatrecht. 4 Bde. 1828.
- 1 Mackeldey, Lehrb. d. heut. röm. Rechts. 1833.

Für Sortimentshandl., Buchhändler etc.

[17517.]

Franz Ohme in Leipzig offerirt gegen baar:
12 Vollständige Miniatur-Blumensprache. Allen deutschen Jünglingen und Jungfrauen geweiht. Eleg. brosch. in Glacépapier. (Leipzig, Thenau.) Für nur 9 Ngr.

12 Kartenschlägerin, die untrügliche. Gründliche Anweisung für Jedermann, aus der

Karte die Zukunft zu enthüllen. Brosch. (Leipzig, Thenau.) Für nur 9 Ngr.

12 Träume sind keine Schäume! oder Deutung der Bilder, welche uns der Traum bietet. (Leipzig, Thenau.) Für nur 9 Ngr.

Partiepreis von jedem: 50 Exempl. 25 Ngr
— 100 Exempl. 1½ ₣ — 200 Exempl. 2 ₣ baar.

[17518.] G. Stangel in Leipzig offerirt:
2 Brockhaus' Lexikon. 9. Aufl. 15 Bde. Hlfzbd. à 6½ ₣.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[17519.] Paul Cieslar in Graz sucht billigst: Gottschall, deutsche Nationalliter. — Meyer's Universum in 4. (Div. Bde.) — Jugendschriften v. Hoffmann. — Buckle, Civilisation. — Leiter, Katalog d. chirurg. Instrumente. — Coutelle, Pharns. I. II. — Rifert, Lehre v. deutschen Style. — Nägelsbach, Stilistik. — Weber, Lehrb. d. Weltgesch. II. — Sue, Geheimnisse v. Paris. — Dillnberger, Recepttaschenbuch über Kinderkrankheiten. (Neueste Aufl.) — Späth, Geburtshilfe. — Neuere Werke über Kinderkrankheiten. — Rokitansky, pathol. Anatomie. — Mediz. Fremdwörterbuch. — Unger-Glaser, Entscheidungen d. obersten Gerichtshofes.

— Rebau, Naturgeschichte. — Rossmässler, Im Walde. — Toussaint-Lang., franz. Briefe. Curs I. — Semaine des enfants. — Minckwitz, Parnass. — Schrott, Staatsverrechnungswissenschaft. — Schulte, deutsches Recht. — Nösselt, Mythologie. — Arndts, Pandekten. — Sämmliches v. Ludwig Richter. — Auerbach, Dorfgeschichten. — Marx, Compositionslehre. — Julchen u. Jettchen. — Stubenrauch, Commentar z. bürgerl. Gesetzbuch. — Kaulich, Logik. — Kaulich, Freiheit. — Kaulich, Möglichkeit. — Katholik 1869. — Chilianeum 1869. — Histor.-polit. Blätter 1869. — Voss, Lichtbilder. — Schlegel, Mühlenbaukunst. 5. Aufl. — Zschokke, Stunden d. Andacht.

[17520.] H. F. Münster in Verona sucht: Petzholdt, Bibliotheca bibliographica. Lacour, Annuaire du bibliophile. Div. Jahrge.

Citadella, Catalogo d. artist. Ferraresi. Sanmichele, le fabbriche civ. ecc. Capelletti, le chiese d'Italia. Ven. 1844. Conestabile, dei monumenti di Perugia ecc. Alaci, Poeti antichi. Nap. 1661. 2 Hinrichs' Vierteljahrskatalog 1866, 67, 68. 1. 2., 69. 2. 1 — do. 1868. 3. 4., 69. 1. 3. 4.

- [17521.] **Joh. Ewisch** in Duisburg sucht antiquarisch:
1 Grimm, Jac. u. Wilh., Kinder- u. Hausmärchen. 2 Bde. Göttingen 1864.
- [17522.] **J. Deubner** in Odessa sucht antiquarisch:
1 Hübner, Geschichte der Banken.
- [17523.] **Joseph Baer** in Frankfurt a/M. sucht:
Acta Tomiciana. Tom. 8. u. 9.
Bouterweck, Gesch. d. Poesie. Bd. 11. u. 12.
Brix, das Allgem. dtscche Handelsgesetzbuch v. Standpunkte d. oesterreich. Gesetzgebung. 1864.
— de Plauti et Terentii prosodia quaestiones. 1841.
Buch der Länder (das) vom Schech Ebu Ishak el Farsi, aus dem Arab. v. Mordmann. 1845.
Gewerbe-Kunstblatt, Wiener. Jahrg. 1862 u. ff.
Gentz, Schriften, hrsg. v. Schlesier. 1. Bd. Gruppe, Leben und Wirken deutscher Dichter. 4 Bde.
Hagenbach, die theolog. Schule Basels. 1860.
Hahn, Commentar z. Handelsgesetzbuch. Liber climatum, auct. Abu Ishac el Faresi, *ed. J. H. Moeller. 1839.
Macbod and Dewar, Dictionary of the Gaelic language.
Official Papers of the Chinese Legation. Berlin 1870.
Romans des Sept Sages, hrsg. v. Keller. 1836.
Schmidt, Kirchenmöbel und Utensilien. Lfg. 3 u. ff.
Stubenrauch, Handb. d. oesterreich. Handelsrechts. 1863.
aus'm Weerth, Kunstdenkäler d. christl. Mittelalters. Bd. 1. u. 2.
Woringen, über d. Begriff des fortges. Verbrechens.
- [17524.] **C. Helf** (Antiquariat) in Wien sucht:
Wolff, Handbuch d. polit. Beredsamkeit. Dissolving views. 3 Bde.
Schneider, Comment. z. oest. Pharmacopoe. 1. Aufl. 2 Bde.
Pfeiffer, Rechtswissenschaft. Bd. 2. u. Reg.
Planum curiale et tabulare juris hungar., fortgesetzt v. Molnar. Cplt.
Boiste, Dictionnaire de la langue franq.
Foerster, Banzeitung 1864, 1865, 1866.
Auch einz. Hfte.
Schletter, Jahrbücher. IX. 3. 4. X. 3. 4. XI. 4. XII. 2—4.
Haimerl, Magazin für Rechtswissenschaft. Bd. 2. 9. 11. 12.; — Vierteljahrsschrift 1865. Hft. 4. 1866. Hft. 1.

- [17525.] **G. J. Fahlé** in Münster sucht:
1 Giesebrécht, Kaisergeschichte.
- [17526.] **Fritz Badstüber's** Buchhandlung in Zwiedau sucht schnell:
1 Ueber Land u. Meer. 7. Jahrg. 1. Du.
1 Monde illustré f. 1870.
1 Wiener Bauzeitung. 1—34. Jahrg.
1 Abraham a St. Clara, sämmtl. Werke. (Lindau, Stettner.)
1 Palmer, Katechetik. 5. Aufl. Bog. 1—20.
1 Saronia. 1. 2. u. 5. Bd.
1 Gewerbehalle f. 1868 u. 1869.
- [17527.] **D. Nutt** in London sucht:
Bradwardinus, de causa Dei.
Lebrun, Conférences sur l'expression générale et part.
Voltaire, la pucelle.
Annales de Chimie 1861—69.
Ranke's französ. Gesch. Bd. 5.
Delitzsch, hohes Lied.
- [17528.] **Theodor Aßermann** in München sucht:
Goethe's Werke. Gotta'sche Taschen-Ausg. v. 1867. Bd. 1—12. Ungeb. — Weber, Möncherei. — Weber, Ritterwesen. — Zeitschrift f. bildende Kunst. Alle Jahrg. — Kohl, über d. Verkehr. — Deutsche Industrie-Zeitung. Einzelne Jahrgänge. — Annales du conservatoire imp. des arts et métiers. Sämmtl. Jahrge. Auch einzeln. — Büsing, Ritterwesen. — Stewart, a description of some ancient monuments with inscriptions, still existing in Lydia and Phrygia. London 1842. — Annales des mathématiques, par Gergonne. So weit erschienen. Auch einzelne Jahrg. — Eisenbahn-Zeitung. Soweit erschienen. Auch einzelne Jahrg. — Spruner, histor. Atlas. — Practical mechanic's journal 1865. — Annalen der Physik 1799—1833. Auch einzeln. — Biedermann, Deutschland im 18. Jahrhundert. — Klemm, die Frauen. — Scherr, Gesch. d. deutschen Frauen. — Vergilius Polydorus, Bericht d. Erfinder aller Dinge, deutsch von Alpirus. Frankf. 1563. — Wirth, Geschichte d. Handelskrisen. — Erhard, Geschichte d. Wiederaufblühens wissensch. Bildung in Deutschland. — Höck, gesch. Darstellung d. deutschen Fabrik- und Handelswesens. — Apollonii Pergaei conicorum libri quatuor, e graeco conv. Ted. Commandinus. Bononiae 1568. — Büsch, Urgeschichte d. Völker d. Orients. — Schubarth, technische Chemie. Bd. 1. — Raven, Vorträge über d. Ingenieur-Wissenschaften. II. 2. — Schmidt, Geschichte des Handels u. d. Schiffahrt Stettins. — Retberg, culturgeschichtl. Briefe.
- [17529.] **M. G. Priber** in Leipzig sucht komplett und einzeln:
Ludwig, Lehrbuch d. Physiologie.
- [17530.] **Steinhauser & Korb** in Pilsen suchen und bezahlen theuer:
Diadochus i. e. successio, jinak posloupnost knížat a Kralův českých, biskupů i arcibiskupů Pražských a všech tří stavů slovného království české, ho 1. j. panského, rytířského a městského. Praze 1602.
Poselkyně starých příběhů českých, aneb Kronika česká, od pronáho do nynejší země české příchozu doon knížat charvatských, Čecha i Lecha vlastních bratří, aždo stostného panování eisaře Rimského, Krále českého a. 1. d. Ferdinanda I., vždycky víteže slavného. Krozmnožení obecného dobrého a k zvelebení jazyka českého a k prospěchu blížnho od kněze Jana Bečkovského. Praze 1700.
- [17531.] **W. Haynel** in Emden sucht billigst:
1 Hiersemenzel, Ergänzungen des preußischen Landrechts.
- [17532.] Die **Hirschwald'sche** Buchhandlung in Berlin sucht:
1 Jahresbericht der Chemie, von Liebig u. Kopp, für 1851, 52, 56, 57, 58.
- [17533.] **Hugo Neumann** in Erfurt sucht:
1 Petermann, Mittheilungen 1868. 11. Hft.
- [17534.] **E. Obertüschen** in Münster sucht:
1 Die Agrargezeuge des preuß. Staats, nebst Ergänzungen u. Erläuterungen, zusammengestellt von Koch.
- [17535.] **Lindauer** in München sucht:
1 Féval, Liebe in Paris.
1 Campe, Rath f. Töchter.
1 — Theophron.
- [17536.] **Breitkopf & Härtel** in Leipzig suchen:
1 Brockhaus' Convers.-Lexikon. 1. Aufl.
- [17537.] **Max Mälzer** in Breslau sucht:
1 Largus, Scribonius, Designations, ed. Bernhold. Strassburg 1786, König.
- [17538.] **Franz Thimm** in London sucht:
1 Giesebrécht, deutsche Kaiser.
1 Janin, Jules, le Marquis de Sade.
1 Scherr, 3 Hofgeschichten.
1 — Schiller u. seine Zeit.
1 — Studien.
1 — deutsche Cultur- u. Sittengesch.
1 — Dichterfürsten.
1 — Von 48 bis 51.
- [17539.] **J. Windpfeift's** Ant.-Buchhandlung in Augsburg sucht:
Moises, Taschenbuch für die Baugewerbe. 3 Abthlgn.
Der praktische Schulmann ic., hrsg. v. Lüben.
Die apokryph. Evangelien d. N. Test. Jacobus, Nicodemus u. Thomas.
Eyb, Albrecht von, Schriften, lat. u. deutsch.

- [17540.] **J. Hes** in Ellwangen sucht:
 1 Zeitschrift der Gesellschaft für Erdkunde in Berlin. Jahrg. 1869.
 1 Hunolt's Predigten. 8.-Auszgabe. Köln. Bd. 5. u. 6.
 2 Barth's Reisen. 5 Bde. Zum herabges. Preise.
 2 Brehm's Thierleben. 6 Bde., sowie Bd. 1. 2. 5. 6.
 1 Deutsche Romanzeitung 1869.
 1 Busch, Archiv für Handelsrecht. Leipzig. Bd. 1—17.
 1 Muspratt, Chemie.
 1 Böhmer, Leben, Briefe u. kleinere Schriften. Hrnlf.
- [17541.] **Leudart** in Breslau sucht:
 1 Lachmann u. Haupt des Minnesangs Frühling. 1852.
 1 Grimm u. Schmeller, d. latein. Gedichte d. 10. u. 11. Jahrhunderts.
- [17542.] **H. Dominicus** in Prag sucht:
 1 Müller u. Troschel, System d. Asteriden. Mit 12 Kupfertafeln. Br. 1842, Vieweg.
 1 Davidson, Classification d. Brachiopoden, deutsch v. Sueß. Wien 1856.
- [17543.] **F. Hanke** in Zürich sucht:
 Burja's Werke. — Drobisch, Trigonometrie; — Philologie. — Hommel, Palingenesia librorum juris. 3 Tomi. 8. Lips. 1767. — Diophanti arithmeticorum. libri V. Tolosae 1670. — Newtoni philosophia natur. — Erdmann, psychologische Werke. — Spinoza's Ethik. — Tocqueville, l'ancien régime. — 2 Helmholz, Wechselwirkg. d. Naturkräfte. — Lorinser, Excursionsbuch. — Greml, Excursionsflora d. Schweiz. — Tersteegen, Kleine Perlen Schnur. Wesseldorf 1806.
- [17544.] **C. Ed. Müller's** Buchh. in Bremen sucht:
 1 Petermann's Mittheilungen 1868. Cplt.
- [17545.] **W. G. Hepple** in Bamberg sucht:
 1 Förster, Wiener Bau-Zeitung 1868 u. 69. Atlas mit Text.
- [17546.] **G. Weber's** Buchh. in Bonn sucht:
 1 Stiel, d. großherz. oriental. Münzabinet zu Jena. 1. Hft. 1845.
- [17547.] **G. Kramer** in Hamburg sucht:
 1 Cammerer, Nachrichten aus Schleswig-Holstein. Bd. 2. apart.
- [17548.] **Ernst Garlebach** in Heidelberg sucht:
 1 La Roche, Briefe über Mannheim. (1790).
 1 Iffland, meine theatralische Laufbahn.
 1 Götz, C. von Günderode ges. Dichtungen.
 1 Bettina, die Günderode.
- [17549.] **A. Göllner** in Brakel sucht billig:
 1 Montalembert, die Mönche des Abendlandes. Cplt. Regensburg, Manz.
- [17550.] **Die v. Nohden'sche** Buchh. in Lübeck sucht antiquarisch oder billig:
 1 Meyer's neues Conversations-Lexikon. 2. Aufl. (Ausz. v. 1869.) Cplt.
- [17551.] **A. George** in Dresden sucht:
 Glägbrenner, Gedichte.
 Crujenstolpe, der Mohr.
- [17552.] **Ferd. Dümmler's** Buchh. in Berlin sucht:
 1 Bopp, Sündflut.
- [17553.] **Ferd. Matherath** in Leipzig sucht:
 1 Grabowski, Kathchen. Cplt.
 2 Pitawall, Jäger. Cplt.
- [17554.] **Friedr. Wagner's** Hofbuchhdlg. in Braunschweig sucht:
 Ligouri, Betrachtungen über den Tod.
- [17555.] **R. G. Hözel** in Neubnitz-Leipzig sucht:
 1 Zimmermann, Wunder der Urwelt.
- [17556.] **J. Noiriell** in Strassburg sucht und bittet um umgehende Offerten:
 1 Léveillé, Iconographie des champignons. Paris 1855.
 1 Bruch et Schimper, Myologia Europea. Cplt.
- [17557.] **Carl Dölfer's** Sortim. in Breslau sucht antiqu.:
 1 Reuter, Läuschen u. Riemels. 2 Bde. Geb. oder broch.
 1 Harms, Cl., Pastoraltheologie.
- [17558.] **J. Huber** in Frauenfeld sucht:
 1 Nadoški, Handbuch der Pferdekunde.
 1 Biemßen, Archiv für klinische Medicin. 6. Bd.
 1 Niemeyer, Pathologie u. Therapie. Neueste Aufl.
- [17559.] **Wilh. Schulze** in Berlin sucht:
 1 Fischer, Kuno, de Parmenide Platonico. (Stuttg., Scheitlin.)
 1 Seckendorff, Commentar. hist. apolog.
 1 Verzeichniß von Liedern zu den Pericopen.
- [17560.] **James Parker & Co.** in Oxford suchen:
 Hodius, de graecis illustr. linguae graecae litterarumque etc. 8. London 1742.
- [17561.] **H. Dominicus** in Prag sucht:
 1 Hahn u. Koch, die Arachniden treu nach der Natur nachgebildet u. beschrieben. Nürnberg 1831—40.
 1 Schrader, Elemente der Mechanik. Halle 1860—62.
 1 Ritter, Lehrbuch d. techn. Mechanik. Hannover 1863—65.
- [17562.] **Paul Strehel** in Gera sucht:
 1 Braun, Kleinstaaterei. 2 Bde. (Wigand.)
 1 Brockhaus' Convers.-Lexikon. 11. Aufl. Bd. 7—15.
- [17563.] **Kirchhoff & Wigand** in Leipzig suchen:
 1 Chalmers, d. Kaufmann als Christ.
 1 Lange, Bibelwerk. Einz. Thle.
 1 Maigne d'Arnis, Lexicon ad scriptores med. et inf. latin.
 1 Virchow, Archiv. Bd. 2—10.
- [17564.] **Die Plahn'sche** Buchh. in Berlin sucht und sieht Offerten mit billigster Preisangabe entgegen:
 Goethe. Cotta'sche Orig.-Ausz. 36 Bde. in 18 geb.
- [17565.] **T. O. Weigel** in Leipzig sucht:
 Hormayr, Oesterr. Plutarch. Bd. 19.
 Thomasius, Fundamenta juris naturae et gentium.
 Schleiermacher's Werke. Cplt.
- [17566.] **Ladisl. Demjén** in Klausenburg sucht zu herabgesetztem oder antiqu. Preise:
 1 Westermann's Monatshefte 1866. Oct.—Dec.
 1 — do. 1867. Cplt.
- [17567.] **J. Scheible** in Stuttgart sucht:
 Hestivokinters, neues Planetenbuch. Agram.
 Valentini, neu eingerichtetes Kräuterbuch. Fol. 1719.
- 1 Weber, C. J., sämml. Werke. Stuttgart 1834. Bd. 1.
 1 Quellen des Shakspeare. Bd. 3. apart.
 1 Grécourt, Oeuvres complètes. Nouv. édit. avec grav. gr. 8. Paris 1796. Vol. 1. 3. 4. apart.
 1 — dasselbe. 16. Paris 1802. Bd. 3. 4. apart.
 1 — dasselbe. 16. Luxemburg 1775. Tome I. II. Part. 1. apart.
 (Offerten von anderen Grécourt-Ausgaben sind unnötig.)

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[17568.] Bitte um Rücksendung! — Von: **Cervantes**, Don Quixote. Illustrirte Volksausgabe mit Einleitung von Heinrich Heine und Illustrationen von Öffterdinger.

fehlt uns jetzt trog. der gedruckten sehr starken Auslage Heft 1. vollständig. Wir müssen daher die betr. Handlungen höchst um baldmöglichste Rücksendung der entbehrl. Exemplare dieses Heftes ersuchen und bitten dringend um freundliche Verständigung dieser Bitte.

Bei dieser Gelegenheit sagen wir den vielen Handlungen, welche sich bis jetzt für das Werk so thätig verwendet haben, unsern verbindlichsten Dank und empfehlen dasselbe aufs neue, als ganz besonders absatzfähig, der Aufmerksamkeit der Herren Collegen.

Heft 1. und 2. können wir voransichtlich in wenigen Tagen wieder liefern und bitten bei Bedarf einstweilen zu verlangen.

Hochachtungsvoll
 Stuttgart, 9. Juni 1870.

Rieger'sche Verlagshandlung.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[17569.] Leibbibliothekar gesucht. — Wir suchen zur ausschließlichen Führung unserer deutschen, französischen und englischen Leibbibliothek für Anfang September eine mit dem Leibbibliothekswesen vertraute Persönlichkeit, die zugleich eine einfaache Conversation in der französischen und englischen Sprache führen resp. verstehen kann.

Am angenehmsten wäre uns ein älterer Mann, gewissenhafter Arbeiter, dem es darum zu thun ist, sich eine bescheidene dauernde Stellung zu gründen. Auf junge Leute, die noch in den Wanderjahren, reflectiren wir bei diesem Platze nicht.

Näheres auf Anfrage.

Jurany & Hensel
in Wiesbaden.

[17570.] Zum 1. Juli cr. suche ich für mein Geschäft einen tüchtigen, gewandten Gehilfen. Offerten direct.

Glaß.

C. Plath.

[17571.] Zu möglichst sofortigem Antritt suche ich einen jüngeren Gehilfen.

Offerten mit Photographie erbitte direct.
Dresden.

A. George.

[17572.] Ein gut empfohlener Antiquar findet in unserm Geschäft eine angenehme Stellung. Gewandtheit im Katalogisiren ist Hauptforderung. Anerbietungen erbitten direct.

Max Cohen & Sohn in Bonn.

[17573.] Ein gewandter, zuverlässiger junger Mann, militärfrei und gut empfohlen, findet bei mir zum 1. Juli eine Stelle als Gehilfe. Ich reflectire nur auf solche Bewerber, die eine dauernde Stellung einzunehmen gedenken. Meldungen unter Beifügung einer Photographie werden direct erbeten.

Ottomar Bierling
in Görlitz.

Gesuchte Stellen.

[17574.] Ein junger Mann, der am 1. Juli c. seine vierjährige Lehrzeit in der Theissing'schen Buchhandlung in Münster beendet, sucht zu Mitte Juli eine Gehilfenstelle, am liebsten in einer größeren katholischen Sortimentshandlung Norddeutschlands. Nähere Auskunft zu ertheilen, wird sich Herr Conrad Theissing in Münster gern bereit finden, an den man sich vorkommenden Fällen gef. direct wenden wolle.

[17575.] Ein erfahrener Buchhändler in geistigem Alter, verheirathet, welcher in den geachteten Handlungen während zwei Jahrzehnten servirte, sucht in Bälde eine Geschäftsführerstelle oder sonst selbständigen Posten.

Tüchtige Kenntnisse und entsprechendes Aussere qualifizieren ihn zur Vertretung des Chefs in jeder Beziehung.

Gef. Offerten sub l. B. an die Exped. d. Bl. zu richten.

[17576.] Ein junger Buchhändler, Sortimentser, seit 4½ Jahren im Buchhandel thätig, mit guten Empfehlungen versehen, sucht pr. 1. Juli eine Gehilfenstelle in einem lebhaften Sortimentsgeschäft. Ansprüche sind bescheiden.

Offerten nimmt entgegen und ertheilt gern jede weitere Auskunft die

Dorn'sche Buchhandlung
in Ravensburg.

[17577.] Ein im Verlagsgeschäft erfahrener tüchtiger Buchhändler reiferen Alters sucht, auf vorzügliche Empfehlungen gestützt, eine Stellung als Geschäftsführer, Buchhalter, Correspondent etc. Durch wissenschaftliche Bildung, Sprachkenntnisse und Gewandtheit im Ausdruck ist derjelbe auch zu Redaktions-Arbeiten befähigt und würde die Herausgabe einer Zeitschrift selbständig leiten können. Gef. Offerten unter K. B. befördert die Exped. d. Bl.

[17578.] Für einen mit gut empfohlenen jungen Mann suche ich eine Stelle; derselbe conditionirte zuletzt in einem Prager Verlags- und Commissions-

Leipzig.

Ernst Heitmann.

[17579.] Ein junger Mann mit Gymnasialbildung und empfehlenden Zeugnissen, im Besitz einer guten Handschrift, seit 5 Jahren im Buchhandel thätig, sucht zum 1. September eine anderweitige Stellung, am liebsten in einer Stadt Süddeutschlands.

Gef. Offerten beliebe man an die Herren G. A. Grau & Co. in Hof zu richten, welche die Güte haben werden, nähere Auskunft zu ertheilen.

[17580.] Ein junger Mann von 25 Jahren sucht, gestützt auf vorzügliche Zeugnisse, Stellung als Gehilfe in einem Sortimentsgeschäft. Derselbe ist mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, sowie durch mehrjährige Thätigkeit in bedeutenden Leibbibliotheken, desgl. in Papierhandlungen, in den Stand gebracht, sich auch in diesen Branchen nützlich zu machen. Gef. Offerten unter A. L. 10. bittet man in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

[17581.] Für einen jungen Mann, der seine Lehrzeit in der unterzeichneten Buchhandlung beendet hat, wird eine neue Stellung gesucht. Er ist mit allen Zweigen des Buchhandels vertraut und kann bestens empfohlen werden.

Leipzig, im Juni 1870.

C. h. Reclam sen.

Bermischte Anzeigen.

Antiquarische Anzeige-Hefte.

[17582.]

Versendet wurden:

Nr. 207. Theologie. 1. Abth. Exegese, Dogmatik, Philosophie, Judaica etc.
Nr. 208. do. 2. Abth. Kirchengeschichte.
Nr. 209. do. 3. Abth. Homiletik, Hymnologie etc. (Bibliothek d. Prof. Cosack in Königsberg.)

Nr. 210. Philologie. 1. Abth. Auctores classici.

Nr. 211. do. 2. Abth. Alterthumswissenschaft etc. (Bibliothek des Prof. A. Westermann in Leipzig.)

Leipzig, im Mai 1870.
K. F. Köhler's Antiquarium.

Zeitschr. f. bild. Kunst.

[17583.]

Die steigende Bedeutung und Verbreitung dieses Blattes in den Kreisen der feinen Welt, documentirt durch eine Auflage von

1850 Exemplaren,

welche bis auf einen kleinen Rest vollständig in der laufenden Continuation abgesetzt werden, sichert Inseraten sowohl auf dem Umschlag der Monatshefte, wie in dem halbmonatlich erscheinenden Beiblatt „Kunstchronik“ den besten Erfolg.

Insertionsgebühren auf dem Umschlag des Hauptblattes, zweispaltig, im Beiblatt „Kunstchronik“, dreispaltig, pro Petitzeile 2 N.

Beilagen, wenn der Grösse angemessen und nicht über ½ Quartbogen stark, werden mit 5 f berechnet.

Clichés

von den Holzschnitten der „Zeitschrift für bildende Kunst“, die sich durch vorzügliche künstlerische Ausführung auszeichnen, werden in galvanischen Niederschlägen à 7½ N pro □ Zoll oder 1½ N pro □ Ctm. geliefert. Aus dem laufenden Jahrgange ist abzugeben:

Die neue Berliner Amazonenstatue. — Albert Bierstadt (Portrait). — Hofleben Papst Leo's X., nach L. Ruben. — Der junge Luther bei Andr. Proles, nach Lindenschmit. — Heinr. Bürkel (Portrait). — Dädalus und Icarus, nach J. Brugger. — Die Tränkung Amors, nach R. Begas. — Grabmal des Cardinals Marzuppini. — Die Grablegung, Relief von H. Schubert in der Petrikirche zu Hamburg.

Für das Ausland

werden auch von Stichen und Radirungen galvanische Ablagerungen oder Abdrücke in 1000 und mehr Auflage abgegeben. Preise nach Uebereinkunft.

Leipzig, im Mai 1870.

E. A. Seemann.

[17584.] Heute versandte ich an alle Handlungen:

Prospecte

zu:

Die nützlichen Vögel der Landwirtschaft.

Großes Tableau mit 75 color. Vögeln. Handlungen, welche Prospecte gebrauchen, wollen verlangen.

G. Müller,
Kunstverlag in Stuttgart.

[17585.] Um dem Herrn O. Wagner, früher in Laibach, eine Mittheilung machen zu können, bitte ich freundlichst befreundete Collegen um Angabe des Aufenthaltes genanntes Herrn mit directer Post unfrankirt.

Leipzig.

Wilhelm Baensch.

Das Verlagsrecht

[17586.] Gute deutsche Übersetzungen klassischer Werke aller Zeiten und Sprachen, namentlich auch dramatischer Werke, wird zu kaufen gesucht.

Offerten unter A. A. A. # 31. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Friedr. Krätschmer Nachf.,
Lithographische Anstalt, Leipzig,
[17587.] hält sich den Herren Verlegern zur
Anfertigung von lithographischen Arbeiten bestens
empfohlen.

Durch Ausstellung einer lithographischen
Schnellpresse, die sich zu allen Arten Druck, be-
sonders auch zu Bunt- und Kreidedruck eignet,
bin ich in den Stand gesetzt, hinsichtlich der Preise
bei grösseren Auslagen besondere Vortheile bieten
zu können.

C l i c h é s.

[17588.] Von den Illustrationen meiner Journale:
Allgemeine Familienzeitung.
Das Buch für Alle.
Blätter für den häuslichen Kreis.
offere ich Clichés
in Schriftzeug pr. sächs. Quadratzoll à 3 M.,
in Kupfer pr. sächs. Quadratzoll à 5 M.
Exemplare der Werke siehen zur Auswahl
à cond. zu Diensten.
Stuttgart. **Hermann Schönlein.**

[17589.] **Maculatur,**
roh, broschirt und zum Einstampfen lauft jeden
Posten gegen baar
Hermann Walther
in Leipzig,
Universitätsstraße 4.

[17590.] **Insetrate**
zu
Trewendt's Volkskalender 1871.
Ausl. 25,000, p. durchl. Petitzeile 10 S.
und
Trewendt's Hauskalender 1871.
Ausl. 60,000, p. durchl. Petitzeile 15 S.
werden bis zum 1. Juli a. c. erbeten.
Juni 1870.
Berlagshandlung **Eduard Trewendt**
in Breslau.

„**Die Allgemeinen Anzeigen**,
[17591.] die mit Bewilligung des Herrn G. Keil
der „Gartenlaube“
beigelegt werden, haben sich durch die sehr lebhafte
Belebung und unausgesetzte Frequenz derselben
seitens des inserirenden Publicums, besonders
aber der geachten Verlagshandlungen,
als das erste Insertions-Organ, haupt-
sächlich für literarische Anzeigen und
Kunstfachen,

bewährt und wird sich dieser Ruf bei der immer
steigenden Auslage der Gartenlaube von selbst er-
halten.

Wir bitten deshalb um gef. Benutzung un-
seres Organs und berechnen wir die 4gespaltene
Komparellenzeile mit 16 M. netto baar.

Die Expedition.
Adolph Ruschpler.

[17592.] **G. Platz** in Glas bittet die Herren
Verleger von Schriften über den Magneft und
seine Verwendung — über die Holländischen Colonien
in Ostindien — über Diömembration, Expro-
priation, Abschätzung, um gef. Buzendung 1 Expl.
à cond. oder gef. Angabe von Titel und Preis.

Uhland's

Pract. Maschinen-Constructeur,
[17593.] gegenwärtig die verbreitetste technische
Zeitschrift Deutschlands, empfiehlt sich aus diesem
Grunde als das geeignete Organ zur Bekannt-
machung technologischer Werke.

Wir bitten daher, sich derselben vorzunehmen den
Falls bedienen zu wollen. Die Insertionsgebühren
betragen 3 M. für die viergespaltene Petitzeile;
für Beilagen berechnen wir 5 Thlr.

Baumgärtner's Buchh.

[17594.] **Verlegern**
von protestantischen wie katholischen
Andachts-, Gebet- und Predigt-
büchern

bieten die in meiner „Bibel“ enthaltenen 50
Stahlstiche behufs illustrativer Ausstattung eine
reiche Auswahl.

Die Preise, nach der Auslage bemessen, wer-
den aufs billigste gestellt; Verzeichnisse und Proben
stehen zu Diensten.

Ferner eignet sich

Das heilige Abendmahl,
nach L. da Vinci gest. von Rahn u. Amsler,
zu religiösen Lieferungsverkehren als

— Prämie. —

Ich liefern hier von gute Abdrücke zum Preise
von 16½ f pro Hundert.

Th. Lemke in Berlin.

[17595.] Der Unterzeichnete sucht zwei Prämien
blätter für ein populäres Geschichtswerk und bittet
zunächst um gef. Angabe des Gegenstandes, Preises
und Formates.

Darmstadt.

Carl Kochler's Verlag.

Beitgemäße Broschüren.**Auslage 25,000.**

10 Hefte im Jahr zu 10 S.

[17596.] Inserate werden vom Jahrgang 1870
an im ausgedehnten Maßstabe, die gespaltene Petitzeile
zu 5 S., aufgenommen. Die „Beitgemäßen
Broschüren“ bilden dadurch für alle allgemein
wissenschaftlichen Fächer ein so fruchtbares An-
kündigungsmittel, wie wohl kein zweites, die gelesen-
sten Blätter nicht ausgenommen, erfüllt. Diese-
selben sind nur für gebildete, also buchekau-
fende Kreise berechnet und werden mindestens von
100,000 gelesen. Das Renommée der Broschü-
ren und der Umstand, daß jeder Abonnent minde-
stens 1 Monat Zeit zur Musterung hat, bür-
gen dafür, daß die Inserate wirklich gelesen
werden, was sonst wohl kaum bei 10% der
Fall ist, wenn man nicht ein Inserat 10—20
und mehr Mal wiederholen will. Die Inserate
sind billig und können Sie bei der Verbreitung
durch ganz Deutschland und das Ausland viele
andere mehr Geld und Zeit raubende Insertionen
ersparen.

Den Betrag stelle ich in Jahresrechnung.
Münster.

Adolph Russell.

**Italienisches Sortiment und
Antiquariat.**

[17597.] Regelmässig ein Mal wöchentlich gehen
Eil-Sendungen nach Leipzig; alle wo immer
angezeigten älteren und neueren Werke wer-
den aufs schnellste und billigste besorgt.

Venedig.

Justus Ebhardt.

Den Herren Verlegern

[17598.] erlaube ich mir hierdurch mitzutheilen,
daß meine Zahlungsliste — ohne Nebenträge —
heute in Leipzig erledigt wird.

St. Petersburg, 8. Juni 1870.

Jacques Issakoff.

[17599.] Die Restvorräthe von 6 Romanen renom-
mierter Autoren aus der Neuzeit sind billig zu ver-
kaufen. Näheres theilt J. Schlesier in Berlin
mit.

**Italienisches Sortiment und
Antiquariat.**

[17600.]

Drucker & Tedeschi in Verona empfehlen sich
zur prompten Besorgung von italienischem Sorti-
ment, Antiquariat und Musikalien zu billigen
Preisen.

Bedeutendes Lager von sämtlichen in Ita-
lien erschienenen ganzbarsten Artikeln ermöglicht
schnelle Lieferung, welche durch dreimalige
Gutsführsendungen in jedem Monat nach
Leipzig vermittelt wird.

Das Auslieferungslager in Leipzig, eine Aus-
wahl italienischer Clasifer und wichtige Novitä-
ten umfassend, wird stets completiert und ver-
meht.

Von sämtlichen in Italien erschienenen Mu-
sikalien werden 50 % Rabatt gewährt.

[17601.] Zur Uebernahme von Commissionen
sowie zur exacten Auslieferung von Ver-
lagsartikeln empfiehlt sich unter billigen Be-
dingungen

Leipzig. **G. Sinhuber.**

Für polnische Handlungen!

[17602.]

Gebethner & Wolff

in Warschau

empfehlen sich zur billigsten und schnellsten
Besorgung

polnischen Sortimentes.

Unsere neuesten Verlags- und Commiss-
sionsartikel-Kataloge, ferner der soeben er-
schienene Katalog im Preise herabgesetzter
Werke, endlich die durch uns herausgege-
bene Bibliographie „Wiadomości Bibliogra-
ficzne“ Nr. 1 (1869), Nr. 2 (1. Qu. 1870) stehen
in mässiger Anzahl gratis zu Diensten. Bei
Bezug grösserer Partien berechnen wir die
Herstellungskosten. Zugleich machen wir
aufmerksam, dass wir die begonnene Herausgabe
der poln. Bibliographie von Quartal
zu Quartal fortsetzen werden.

Warschau, Mai 1870.

Gebethner & Wolff.

C. Kloberg, Leipzig,

Anstalt für Galvanoplastik und

[17603.] Stereotypie.

[17604.] **Buchbinderei**

von

W i l h. Sturm,

Leipzig, Kleine Windmühlenstr. 1,
berechnet bei schnellster Lieferung die billigsten
Preise. Brosch. 1000 Bogen 8 M.

Bank- und Handelszeitung,

[17605.] das älteste und verbreitetste Organ für Börsen- und Handelsinteressen. Inserate pr. 4gsp. Petitzeile 2 Sch. Bei längeren Anzeigen, resp. öfterer Wiederholung entsprechender Rabatt. Da die Bank- und Handelszeitung auch vom Comptoir-personale gelesen wird, so eignen sich zur Ankündigung nicht nur literarische Erscheinungen handelswissenschaftlichen, sondern auch ganz besonders solchen Inhalts, der für junge Kaufleute von Interesse ist. Ebenso haben Anzeigen im

Landwirthschaftlichen Anzeiger,

der als selbständiges Journal und gleichzeitig als Beilage zur Bank- und Handelszeitung erscheint, sofern sie ins ökonomische Fach einschlagen oder überhaupt für Gutsbesitzer und Landwirthe bestimmt sind, stets guten Erfolg. Troz der größeren Verbreitung dieses Blattes ist der Insertionspreis nicht höher normirt.

Den Betrag gestatten Sie mir, wegen der größtentheils außerhalb des Buchhandels liegenden Verwaltung der Expedition, durch Hrn. Fr. Boldmar in Leipzig gegen Einsendung der Belege baar nachzunehmen. Ihren geehrten recht zahlreichen Aufträgen entgegensehend, zeichnet mit Hochachtung

Berlin, Juni 1870.

Expedition der Bank- u. Handelszeitung.**Inserate**

über land-, forst-, hauswirthschaftliche und einschlägige technische Literatur ic. sind in der monatlich 2 Mal in einer Auflage von 1500 bei mir erscheinenden

Weinlaube

(herausgegeben von Baron Babo) erfahrungsgemäß von gutem Erfolg. Insertionsgebühr pro 2spaltige Petitzeile 1 Sch.

Wien. **Bed'sche Universitäts-Buchhdg.**
(Alfred Hölder.)**Anzeiger zum Alpenfreund.**

[17607.] Die Unterzeichnete erlaubt sich hierdurch, darauf aufmerksam zu machen, daß sie vom 1. Heft des 2. Bandes des "Alpenfreundes" an, welches Anfang Juli d. J. zur Versendung kommt,

dem Alpenfreund,

dem einzigen zeitschriftlichen Organ für alpine Zwecke,
einen Anzeiger

beizugeben gedenkt. Bei der großen Verbreitung, deren sich die Zeitschrift in allen Kreisen von Gebildeten und insbesondere in der Reisewelt erfreut, dürfte sich dieser "Anzeiger zum Alpenfreund" den Herren Verlegern von alpinen Werken, Reisehandbüchern, Reisekarten, Gebirgsansichten, Musikalien u. s. w. zur Insertion empfehlen.

Insertionspreis: 2½ Sch. — 9 fr. S. W. für die zweigespaltene Petitzeile (Alpenfreund-format); Öfferechnung; bei Wiederholung ansehnlicher Rabatt (2malige Insertion 25%, 3malige 33⅓%, 4- und mehrmalige 50%).

Für das erste Heft des zweiten Bandes, das in erhöhter Auflage als Probe versendet wird, wolle man Anzeigen spätestens bis zum 25. Juni an die Unterzeichnete gelangen lassen.

Gera, den 31. Mai 1870.

Eduard Amthor's Verlagsbuchhandlung.**W. Aarland,
xylogr.-artist. Anstalt.
Leipzig, Thalstr. 13.**

[17609.] Inserate in Localkalendern werden aufgegeben. Man bittet um Oefferten durch Herrn Carl Minde in Leipzig.

[17610.] Kataloge, Verzeichnisse von Jugendschriften erbitten schleinigt.

G. Mattig in Dömitz.

[17611.] Zur O.-M. traf in Leipzig für mich ein Remitt.-Paket ohne Faktur ein, dessen Inhalt die Summe von 68 f. 29½ Sch. ergibt.

Der betreff. Absender wolle sich ges. melden.
Breslau, 31. Mai 1870.

Eduard Trewendt.**= Antiquarische Kataloge. =**

[17612.] Von wichtigen Katalogen über Philologie, Archäologie etc., griech. und lat. Classiker erbitten wir stets 15—20 Exemplare via Leipzig und 3 Exemplare mit directer Post. Nennung unserer Firma auf den Umschlägen ist uns immer sehr erwünscht.

Oxford. **James Parker & Co.****Familien-Nachrichten.**

[17613.] Am 26. Mai 1½ Uhr starb am Schirn-schlag der Geschäftsführer der Engel'schen Buchhandlung Herrmann Stollberg, im 32. Lebens-jahre, nachdem er 7 Jahre treu und unermüdlich thätig dem Geschäfte vorgestanden hat; auf's tiefste betrauert von Allen, die ihm nahe gestanden.

Lüneburg.

Louise Engel, geb. Wahlstab.**Todesanzeige.**

[17614.] Mein vieljähriger treuer Mitarbeiter Herrmann Diemer ist nach kurzen aber schweren

Leiden am Abend des 4. Juni sanft entschlummert. Ich widme diese Anzeige seinen vielen Freunden und Bekannten im Buchhandel und bitte dem Verstorbenen ein freundliches Andenken zu bewahren.

Stuttgart, den 5. Juni 1870.

Adolph Krabbe.**Leipziger Börsen-Course
am 7. Juni 1870.**

(B = Brief. bz. = Bezahl. G = Gesucht.)	Wechsel.	
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	143½ G
	1. S. 2 M.	142½ G
Augsburg p. 100 fl. 1.52½ fl. F.	k. S. 8 T.	57½ G
	1. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 apf Pr. Crt.	k. S. Va.	99½ G
	1. S. 2 M.	—
Bremen p. 100 apf Ladr. & 5 apf	k. S. 8 T.	111½ G
	1. S. 2 M.	110½ G
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 8 T.	56½ G
	1. S. 2 M.	151½ G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 8 T.	150% G
	1. S. 2 M.	6. 25% G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6. 23½ G
	1. S. 3 M.	81½ G
Paris pr. 300 Frs.	k. S. 8 T.	80½ G
	1. S. 3 M.	82½ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	81½ G
	1. S. 3 M.	—

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/40 Zpfds. Brutto u. 1/50 Zpfds. fein) pr. St.	—
Augustd'or & 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	12 B
And. ausländ. Louisd'or	5. 12½ G
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. St.	—
20 Francs-Stücke	7 G
Holland. Ducaten à 3 apf Agio pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. " do.	—
Passir. do. do. " do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	82½ G
Russische do. pr. 90 Ro.	75½ G
Div. ausländ. Cassanerweis. à 1 u. 5 apf	99½ G
do. do. " à 10 apf	99½ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*	99½ G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank,

3) die Weimarische Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Bekanntmachung vom Vorstand des Börsenvereins. — Verzeichniß der für das Archiv des Börsenvereins eingefandnen Circulare mit eigenhändigen Unterschriften. (Monat Juni.) — Erledigte Rentgeleit des deutschen Buchhandels. — Amtliche stenographische Berichte über die Verhandlungen des norddeutschen Reichstags über den Gesetzentwurf, betr. den Schutz der Photographien ic. Zweite Berathung. — Desgleichen über den Gesetzentwurf, betr. das Urheberrecht ic. Dritte Berathung. — Anzeigebatt Nr. 17481—17614. — Leipziger Börsen-Courte am 7. Juni 1870.

Marland in Leipzig 17608.	Enrich 17521.	Priber 17529.
Aßerman in R. 17528.	Ersed. d. Allg. Anzeigen 17591.	Reclam ien. 17581.
Amthor 17607.	Ersed. d. Banks- u. Handelsztg.	Nieger in St. 17568.
Anonyme 17482. 17484—86.	17605.	Krabbe 17614.
17574—75. 17577. 17579.	Ersed. d. Illust. Zeitung 17489.	Kramer 17547.
17580. 17581. 17599. 17609.	Fable 17525.	Kräfischer Radf. in Leipzig 17587.
Bädeker in Gb. 17497.	Fefete 17494.	Schleible 17567.
Baßthuber 17526.	Gebelebner & B. 17602.	Schoemann 17498. 17501.
Baensch in R. 17585.	George 17551. 17571.	Schönlein 17588.
Baumgärtner 17593.	Glogau jr. R. 17510.	Schulze in B. 17559.
Baer in R. 17523.	Göllner 17549.	Seemann 17583.
Bed. F. in B. 17481.	Gropp 17493.	Sinhuber 17601.
Bed'sche Univ.-Buchb. in B. 17606.	Haase Söhne 17492.	Sorge 17515.
Breitkopf & H. 17586.	Hanne 17543.	Stangel 17518.
Garlebach 17548.	Haynel in G. 17531.	Steinbauer & R. 17530.
Gießlar 17519.	Heitmann in R. 17578.	Streb 17562.
Glar in B. 17483.	Helfs' Ant. 17524.	Stüber 17504.
Goben & S. 17572.	Helwing 17495.	Sturn in Leipzig 17604.
Demjen 17566.	Hepple 17545.	Thimm 17588.
Deubner in B. 17522.	Herróse 17488.	Trewendt 17590. 17611.
Dominicus in B. 17499. 17542.	Hess in G. 17540.	Wierling 17578.
17561.	Hirschwald 17532.	Wagner in Bresl. 17554.
Dorn 17576.	Hölzel in R. 17555.	Walther in Leipzig 17589.
Druder & F. 17600.	Huber in R. 17558.	Weber in Bonn 17546.
Dülfer's Sort. 17557.	Ishakoff 17598.	Wetzel, F. D. 17565.
Dümmler's Buchb. in B. 17552.	Jung-Trenttel 17487. 17503.	Wigand, G., in R. 17506.
Dürr, A., 17507.	Jurany & H. 17569.	Windrecht 17539.
Ghardt in B. 17597.	Kirchhoff & B. 17563.	Winter, G. F., in B. 17491.
Engel in R. 17613.	Kloberg in Leipzig 17603.	Wohlgemuth 17508.
	Koebler's Berl. in Darmst. 17595.	Bedner 17516.

Berantwortslicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.